

Hueber



Französisch

Große Lerngrammatik

Regeln, Anwendungsbeispiele, Tests



Nicole Laudut

Große Lerngrammatik Französisch

Regeln, Anwendungsbeispiele, Tests

Konzeption:

Iolanda Da Forno / Chiara de Manzini

Hueber Verlag

Merci à tous ceux et celles qui m'ont apporté un précieux soutien dans la rédaction de cette grammaire: Birgitt Bernstein-Hodapp, Julie (ma fille), Reiner Hanke, Françoise Ravez, Anne-Marie Wagner et Jürgen Frank (mon très vigilant lecteur).

Der Verlag weist ausdrücklich darauf hin, dass im Text enthaltene externe Links vom Verlag nur bis zum Zeitpunkt der Buchveröffentlichung eingesehen werden konnten. Auf spätere Veränderungen hat der Verlag keinerlei Einfluss. Eine Haftung des Verlags ist daher ausgeschlossen.

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf deshalb der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlags.

Eingetragene Warenzeichen oder Marken sind Eigentum des jeweiligen Zeichen- bzw. Markeninhabers, auch dann, wenn diese nicht gekennzeichnet sind. Es ist jedoch zu beachten, dass weder das Vorhandensein noch das Fehlen derartiger Kennzeichnungen die Rechtslage hinsichtlich dieser gewerblichen Schutzrechte berührt.

7. 6. 5. | Die letzten Ziffern
2025 24 23 22 21 | bezeichnen Zahl und Jahr des Druckes.

Alle Drucke dieser Auflage können, da unverändert, nebeneinander benutzt werden.

2. Auflage 2012

© 2006 Hueber Verlag GmbH & Co. KG, 85737 Ismaning, Deutschland

Umschlaggestaltung: creative partners gmbh, München

Fotogestaltung Cover: wentzlauff | pfaß | güldenpfennig kommunikation gmbh, München

Coverfoto: © Mattonimages/Stockdisc

Layout: Satz+Layout Fruth GmbH, München

Redaktion: Jürgen Frank, Hueber Verlag, Ismaning

Druck und Bindung: Firmengruppe APPL, aprinta druck GmbH, Wemding

Printed in Germany

ISBN 978-3-19-103273-9 (Buch)

ISBN 978-3-19-893273-5 (PDF)

Vorwort 14

Aussprache und Schreibung 19

Kapitel 1 Die Aussprache 20

1 Die Laute des Französischen 21

1.1 Die Vokale 21

1.2 Die Konsonanten 25

2 Wichtige Regeln zur Aussprache einiger Vokale 28

2.1 Das „stumme e“ 28

2.2 Die Laute [e], [ə] und [ɛ] 30

2.3 Das *tréma* (¨) 30

3 Wichtige Regeln zur Aussprache einiger Konsonanten 31

3.1 Aussprache von *s* 31

3.2 Aussprache von *g* 32

3.3 Die Aussprache von *c* und die *cédille* 32

3.4 Aussprache von *h* 33

3.5 Aussprache von *x* 34

4 Nicht gesprochene Buchstaben 35

5 Gebundene Aussprache und *liaison* 36

5.1 Gebundene Aussprache 36

5.2 Die *liaison* (Bindung) 36

6 Assimilation 40

6.1 Assimilation innerhalb eines Wortes 40

6.2 Assimilation zwischen Wörtern 40

7 Die Betonung 40

7.1 Endbetonung 41

7.2 Expressive Betonung 42

8 Die Intonation 42

8.1 Die distinktive Funktion der Intonation 42

8.2 Die expressive Funktion der Intonation 43

Auf den Punkt gebracht 44

Und wenn Sie noch neugierig sind ... 48

Kapitel 2 Die Schreibung 49

1 Das Alphabet 49

1.1 Die Buchstaben des französischen Alphabets 49

1.2 Buchstabieren 50

2 Homophone Wörter 50

3 Die Akzente (*les accents*) 52

4 Der Apostroph (*l'apostrophe*) 54

5 Der Bindestrich (*le trait d'union*) 55

6 Die Satzzeichen 56

6.1 Überblick 56

6.2 Der Punkt 56

6.3 Das Komma 57

6.4 Das Ausrufezeichen 58

7 Groß- und Kleinschreibung 59

8 Die Worttrennung 60

Auf den Punkt gebracht 62

Und wenn Sie noch neugierig sind ... 63

Das Substantiv und seine Begleiter 65

Einführung 66

Kapitel 3 Das Substantiv 69

1 Das Genus der Substantive 70

1.1 Genus von Substantiven natürlichen Geschlechts 70

Inhalt

1.2 Substantive mit grammatischem Geschlecht	72
1.3 Besonderheiten beim Genus	77
2 Die Pluralbildung	78
2.1 Grundregel der Pluralbildung	78
2.2 Sonderformen bei der Pluralbildung	80
2.3 Weitere Unregelmäßigkeiten	81
2.4 Pluralbildung der zusammengesetzten Substantive (Komposita)	82
Auf den Punkt gebracht	84
Und wenn Sie noch neugierig sind ...	85

Kapitel 4 Der Artikel

1 Der bestimmte Artikel	86
1.1 Formen	86
1.2 Gebrauch	89
2 Der unbestimmte Artikel	93
2.1 Formen	93
2.2 Gebrauch	94
3 Der Teilungsartikel (<i>l'article partitif</i>)	95
3.1 Formen	95
3.2 Gebrauch	97
4 Der Null-Artikel	98
4.1 Fehlen des bestimmten oder unbestimmten Artikels	98
4.2 Das Fehlen des Teilungsartikels	99
Auf den Punkt gebracht	101
Und wenn Sie noch neugierig sind ...	103

Kapitel 5 Das Adjektiv

1 Grundregeln	104
---------------	-----

1.1 Genus	104
1.2 Numerus	106
1.3 Übereinstimmung des Adjektivs mit dem Substantiv	107
1.4 Stellung	109
2 Besonderheiten bei den Adjektiven	110
2.1 Besonderheiten beim Genus der Adjektive	110
2.2 Unregelmäßige Formen	112
2.3 Unveränderliche Adjektive	113
2.4 Adjektive, die vor oder nach dem Substantiv stehen können	114
2.5 Zusammengesetzte Adjektive	115
2.6 Adjektivergänzungen	116
3 Steigerung des Adjektivs	117
3.1 Regelmäßige Komparativbildung	117
3.2 Regelmäßige Superlativbildung	118
3.3 Unregelmäßige Komparativ- und Superlativformen	120
Auf den Punkt gebracht	121
Und wenn Sie noch neugierig sind ...	124

Kapitel 6 Die Possessivbegleiter

1 Formen	125
1.1 Die Formen der 1., 2. und 3. Person Singular	125
1.2 Die Formen der 1., 2. und 3. Person Plural	127
2 Gebrauch	128
Auf den Punkt gebracht	129
Und wenn Sie noch neugierig sind ...	130

Kapitel 7	
Die Demonstrativbegleiter	131
1 Formen	131
1.1 Die einfachen Formen	131
1.2 Die verstärkten Formen	132
2 Gebrauch	133
2.1 Gebrauch der einfachen Formen	133
2.2 Gebrauch der verstärkten Formen	134
Auf den Punkt gebracht	135
Und wenn Sie noch neugierig sind ...	136
Kapitel 8	
Die Indefinitbegleiter	137
1 Überblick über die Indefinitbegleiter	137
2 Die gebräuchlichsten Indefinitbegleiter	139
2.1 <i>Aucun/-e</i> und <i>pas un/-e</i> (überhaupt / gar) kein/-e / kein/-e einzige/-r/-s / keinerlei	139
2.2 <i>Tout/tous/toute/toutes</i> der/die/das ganze / alle	140
2.3 <i>Chaque</i> jede/-r/-s	141
2.4 <i>Quelque/-s</i> irgendein/-e / einige	142
2.5 <i>Plusieurs</i> mehrere	142
2.6 <i>Autre/-s</i> andere/-r/-s	142
2.7 <i>Même/-s</i> selbe/-n / gleiche/-n	143
2.8 <i>La plupart de</i> die meisten	143
3 Weitere Indefinitbegleiter	144
3.1 <i>Divers/-es, différents/-es</i> mehrere / verschiedene	144
3.2 <i>Certain/-e/-s</i> gewisse/-r/-s / einige / manche	144
3.3 <i>N'importe quel/-le/-s</i> irgendein/-e / irgendwelche	145
3.4 <i>Nul/-le</i> (überhaupt / gar) kein/-e / kein/-e einzige/-r/-s / keinerlei	145
3.5 <i>Tel/-le/-s</i> solch ein/-e / ein/-e solche/-r/-s	146
3.6 <i>Quelconque</i> irgendein/-e	146
3.7 <i>Maint/-e/-s</i> manche/-r/-s / einige / mehrere	146
Auf den Punkt gebracht	147
Und wenn Sie noch neugierig sind ...	148
Die Pronomen	149
Einführung	150
Kapitel 9	
Die Personal- und Reflexivpronomen	
153	
1 Die verbundenen Personalpronomen	153
1.1 Subjektpronomen	154
1.2 Die direkten Objektpronomen	158
1.3 Die indirekten Objektpronomen	160
1.4 Die Reflexivpronomen	162
2 Stellung der Objekt- und Reflexivpronomen im Satz	165
2.1 Voranstellung	165
2.2 Nachstellung	166
2.3 Reihenfolge mehrerer Objektpronomen im Satz	167
3 Die unverbundenen Personalpronomen	168
3.1 Formen	168
3.2 Gebrauch	170
Auf den Punkt gebracht	171
Und wenn Sie noch neugierig sind ...	174

Inhalt

Kapitel 10	
Die Adverbialpronomen	175
1 Das Adverbialpronomen <i>y</i>	175
2 Das Adverbialpronomen <i>en</i>	176
3 Stellung von <i>en</i> und <i>y</i>	178
3.1 Als einzige Pronomen im Satz	178
3.2 Reihenfolge der Objekt- und Adverbialpronomen	179
Auf den Punkt gebracht	180
Und wenn Sie noch neugierig sind ...	181
Kapitel 11	
Die Possessivpronomen	182
1 Formen	182
2 Gebrauch	184
2.1 Wiederaufnahme einer Nominalgruppe	184
2.2 Possessivpronomen in festen Redewendungen	185
Auf den Punkt gebracht	185
Und wenn Sie noch neugierig sind ...	186
Kapitel 12	
Die Demonstrativpronomen	188
1 Formen	188
2 Gebrauch	189
2.1 Gebrauch der einfachen Formen <i>celui, celle, ceux</i> und <i>celles</i>	189
2.2 Gebrauch der neutralen Formen <i>ce, ceci</i> und <i>cela / ça</i>	191
2.3 Gebrauch der zusammengesetzten Formen auf <i>-ci</i> und <i>-là</i>	193
3 Besonderheiten beim Gebrauch der Demonstrativpronomen	193
3.1 <i>Ceci</i> und <i>cela</i> als konkurrierende Formen	193
3.2 Formen auf <i>-ci</i> und <i>-là</i> als konkurrierende Formen	194
Auf den Punkt gebracht	195
Kapitel 13	
Die Indefinitpronomen	197
1 Überblick über die Indefinitpronomen	197
2 Die gebräuchlichsten Indefinitpronomen	199
2.1 <i>On</i> man	199
2.2 <i>Personne</i> niemand, <i>rien</i> nichts	200
2.3 <i>Quelque chose</i> etwas	201
2.4 <i>Quelqu'un</i> jemand, <i>quelques uns / unes</i> einige	201
2.5 <i>Tout</i> alles, <i>tous / toutes</i> alle	202
2.6 <i>Chacun/-e</i> jede/-r/-s, <i>aucun/-e</i> (gar) keine/-r/-s, <i>pas un/-e</i> kein/-e einzige/-r/-s	203
2.7 <i>Plusieurs</i> mehrere und <i>certain/-e/-s</i> bestimmte / gewisse / einige	204
3 Weitere Indefinitpronomen	205
3.1 <i>Autre</i> andere/-r/-s	205
3.2 <i>L'un(e) ... l'autre</i> der/die/das eine ... der/die/das andere, <i>les un(e)s ... les autres</i> die einen ... die anderen	205
3.3 <i>Même/-s</i> selbe/-n / gleiche/-n	206
3.4 <i>N'importe qui</i> irgendwer, <i>n'importe quoi</i> irgend(et)was	206
3.5 <i>N'importe lequel/-le/-s</i> irgendeine/-r/-s / (Plural) irgendwelche	206

3.6	<i>La plupart</i> die meisten	207
3.7	<i>Nul/-le</i> niemand, <i>quiconque</i> jeder, <i>autrui</i> (die) andere/-n, <i>tel/-le</i> wer	207
	Auf den Punkt gebracht	208
	Und wenn Sie noch neugierig sind ...	209
Kapitel 14		
Die Relativpronomen		
1	<i>Qui</i>	211
1.1	<i>Qui</i> als Subjekt	211
1.2	<i>Qui</i> als indirektes Objekt	212
2	<i>Que</i>	212
3	<i>Où</i>	213
4	<i>Dont</i>	214
4.1	<i>Dont</i> in der Bedeutung von „dessen / deren“	214
4.2	<i>Dont</i> in Bezug auf eine Verb- oder Adjektivergänzung mit <i>de</i>	214
5	Präposition + <i>quoi</i>	215
6	<i>Ce qui / ce que</i> was	216
7	<i>Lequel</i> welche/-r/-s / der/die/ das	218
7.1	Formen	218
7.2	Gebrauch	219
8	<i>Quiconque</i> jeder, der	221
9	Besonderheiten	222
9.1	<i>C'est</i> + Relativpronomen zur Hervorhebung	222
9.2	<i>Moi qui, toi qui ...</i>	223
9.3	<i>Celui qui ..., celui que ...</i>	223
10	Der Relativsatz	224
10.1	Wortstellung im Relativsatz	224
10.2	Arten von Relativsätzen	225

10.3	Modus im Relativsatz	226
	Auf den Punkt gebracht	227
Kapitel 15		
Die Interrogativa		
1	Übersicht	230
2	Das Fragewort <i>qui</i>	231
2.1	<i>Qui</i> mit der Bedeutung „wer“ oder „wen“	231
2.2	<i>Qui</i> mit der Bedeutung „wem“ oder „wessen“	232
2.3	<i>Qui</i> mit weiteren Präposi- tionen	232
3	Das Fragewort <i>que / quoi</i>	232
4	Der Fragebegleiter <i>quel</i>	233
4.1	Die Formen von <i>quel</i>	233
4.2	Gebrauch von <i>quel</i>	234
5	Das Fragewort <i>combien (de)</i>	235
5.1	<i>Combien</i>	235
5.2	<i>Combien de</i>	235
6	Weitere Fragewörter	236
7	Das Fragepronomen <i>lequel</i>	237
8	Besonderheiten bei der Verwendung der Frage- wörter	238
8.1	Verstärkung der Frage- wörter mit <i>est-ce que</i>	238
8.2	Die Verstärkung mit <i>est-ce qui</i>	238
8.3	Die indirekte Frage	239
	Auf den Punkt gebracht	241

Das Verb und seine Ergänzungen

Einführung

Kapitel 16

Der Indikativ (Präsens)

1	Formen	251
1.1	Die regelmäßigen Verben auf <i>-er</i>	251
1.2	Die regelmäßigen Verben auf <i>-ir</i>	252
1.3	Die regelmäßigen Verben auf <i>-dre</i>	254
1.4	Die wichtigsten unregelmäßigen Verben	255
1.5	Besonderheiten einiger Verben auf <i>-er</i>	257
2	Gebrauch	260
	Auf den Punkt gebracht	261

Kapitel 17

Der Indikativ (Futur)

1	Das Futur I	263
1.1	Formen	263
1.2	Gebrauch	268
2	Das <i>futur proche</i> (die nahe Zukunft)	270
2.1	Formen	270
2.2	Gebrauch	271
3	Futur I oder <i>futur proche</i> ?	272
4	Das Futur II	274
4.1	Formen	274
4.2	Gebrauch	275
	Auf den Punkt gebracht	276

Kapitel 18

Der Indikativ (Zeiten der Vergangenheit)

1	Das <i>passé composé</i> (Perfekt)	279
---	------------------------------------	-----

1.1	Être und avoir als Hilfsverben	279
1.2	Das Partizip Perfekt	281
1.3	Wahl des Hilfsverbs: <i>avoir</i> oder <i>être</i> ?	283
1.4	Besonderheiten	287
1.5	Gebrauch des <i>passé composé</i>	290
	Auf den Punkt gebracht	291
2	Das <i>imparfait</i> (Imperfekt)	294
2.1	Formen	294
2.2	Gebrauch	296
2.3	Gebrauch von <i>passé composé</i> und <i>imparfait</i>	299
	Auf den Punkt gebracht	302
3	Das <i>passé simple</i>	303
3.1	Formen	303
3.2	Gebrauch	307
	Auf den Punkt gebracht	311
4	Das <i>plus-que-parfait</i> (Plusquamperfekt)	312
4.1	Formen	312
4.2	Gebrauch	313
	Auf den Punkt gebracht	315
5	Das <i>passé antérieur</i>	316
5.1	Formen	316
5.2	Gebrauch	317
	Auf den Punkt gebracht	319
6	Das <i>passé surcomposé</i>	320
6.1	Formen	320
6.2	Gebrauch	320
	Auf den Punkt gebracht	321

Kapitel 19

Das *conditionnel*

1	Das <i>conditionnel I</i>	322
1.1	Regelmäßige Formen	322
1.2	Unregelmäßige Formen	324

1.3 Gebrauch	326
2 Das <i>conditionnel II</i>	328
2.1 Formen	328
2.2 Gebrauch	329
Auf den Punkt gebracht	330

Kapitel 20
Der *subjontif* 332

1 Die Formen des <i>subjontif</i>	332
1.1 Der <i>subjontif présent</i>	332
1.2 Der <i>subjontif passé</i>	336
1.3 Der <i>subjontif imparfait</i>	338
1.4 Der <i>subjontif plus-que-parfait</i>	340
2 Gebrauch	341
2.1 Der <i>subjontif</i> nach Verben und verbalen Ausdrücken	341
2.2 Der <i>subjontif</i> nach unpersönlichen Ausdrücken	343
2.3 Der <i>subjontif</i> nach Konjunktionen	345
2.4 Besonderheiten beim Gebrauch des <i>subjontif</i>	346
3 Der Gebrauch des <i>subjontif</i> in der Zeitenfolge	350
3.1 Präsens oder Futur im Hauptsatz	350
3.2 Zeit der Vergangenheit im Hauptsatz	351
Auf den Punkt gebracht	352

Kapitel 21
Der Imperativ 355

1 Formen	355
1.1 Verben der ersten Gruppe	355
1.2 Verben der anderen Gruppen	357
1.3 Unregelmäßige Imperativ-Formen	358

2 Stellung der Pronomen beim Imperativ	359
2.1 Nachstellung beim bejahten Imperativ	359
2.2 Voranstellung beim verneinten Imperativ	360
2.3 Besonderheiten bei den Pronomen <i>en</i> und <i>y</i>	360
3 Alternative Konstruktionen zum Imperativ	361
4 Der Imperativ der Vergangenheit (<i>impératif passé</i>)	363
4.1 Bildung	363
4.2 Gebrauch	363
Auf den Punkt gebracht	364

Kapitel 22
Die Zeitenfolge 366

1 Kriterien zur Wahl der Zeiten und Modi im Nebensatz	366
1.1 Wahl des Modus im Nebensatz	366
1.2 Wahl der Zeit im Nebensatz	367
2 Die Zeitenfolge in <i>subjontif</i> -Sätzen	368
2.1 Verbform der Gegenwartsgruppe im Hauptsatz	368
2.2 Verbform der Vergangenheitsgruppe im Hauptsatz	369
3 Zeitenfolge in der indirekten Rede	372
3.1 Zeit der Gegenwartsgruppe im Hauptsatz	372
3.2 Zeit der Vergangenheitsgruppe im Hauptsatz	374
4 Zeitenfolge in Bedingungs-sätzen	376

Inhalt

4.1 Der reale Bedingungssatz (reale Hypothese)	377
4.2 Der irreale Bedingungssatz (irreale Hypothese)	378
4.3 Weitere konditionale Konstruktionen	379
Auf den Punkt gebracht	380

Kapitel 23 **Infinite Verbformen**

1 Der Infinitiv	383
1.1 Formen	383
1.2 Infinitivkonstruktionen	384
1.3 Weitere Verwendung des Infinitivs	389
1.4 Der verneinte Infinitiv	392
1.5 Infinitivkonstruktionen zur Wiedergabe eines deutschen Adverbs	393
Auf den Punkt gebracht	394
2 Das Partizip	396
2.1 Das Partizip Präsens	396
2.2 Das Partizip Perfekt	402
Auf den Punkt gebracht	407
3 Das <i>gérondif</i>	409
3.1 Bildung	409
3.2 Gebrauch	410
Auf den Punkt gebracht	412

Kapitel 24 **Die reflexiven Verben**

1 Die reflexiven Verben in Zeiten mit einfachen Verbformen	414
2 Die reflexiven Verben in Zeiten mit zusammen- gesetzten Verbformen	415
2.1 <i>Etre</i> als einziges Hilfsverb	415

2.2 Grundregel zur Angleichung des <i>participe passé</i>	416
2.3 Besonderheiten bei der Angleichung des <i>participe passé</i>	417
3 Kategorien von reflexiven Verben	419
3.1 Die reflexiv verwendeten Verben	419
3.2 Die reziprok verwendeten Verben	419
3.3 Die „echten“ reflexiven Verben	420
4 Reflexive Verben im Französischen und im Deutschen	420
Auf den Punkt gebracht	422
Und wenn Sie noch neugierig sind ...	423

Kapitel 25 **Das Passiv**

1 Vorgangs- und Zustands- passiv	425
2 Bildung des Passivs	426
2.1 Die einfachen Zeiten	426
2.2 Die zusammengesetzten Zeiten	427
3 Der Urheber der Handlung im Passiv-Satz	428
3.1 Nennung des Urhebers	429
3.2 Verschweigen des Urhebers	429
4 Konkurrenzformen des Passivs	430
4.1 Das Indefinitpronomen <i>on</i>	430
4.2 Andere Umschreibungen mit passiver Bedeutung	430
Auf den Punkt gebracht	431

Kapitel 26
Besonderheiten bei Verben 433

1	Verben mit besonderer Funktion im Satz	433
1.1	Die Hilfsverben <i>être</i> und <i>avoir</i>	433
1.2	<i>Aller</i> und <i>venir</i> als Hilfsverben	433
1.3	Verbalperiphrasen zur Wiedergabe des Aspekts	435
1.4	Die Modalverben <i>devoir</i> , <i>pouvoir</i> , <i>savoir</i> und <i>vouloir</i>	435
2	Unpersönliche Verben und Ausdrücke	438
2.1	Verben und Ausdrücke, die nur unpersönlich verwendet werden	438
2.2	Verben, die persönlich oder unpersönlich verwendet werden	439
2.3	Wiedergabe einiger deutscher unpersönlicher Ausdrücke	440
3	Verbergänzungen	440
3.1	Transitive Verben mit direktem Objekt	442
3.2	Transitive Verben mit indirektem Objekt	443
3.3	Verben mit prädikativer Ergänzung	451
3.4	Intransitive Verben	452
	Auf den Punkt gebracht	453

Der Satz 457

Einführung 458

Kapitel 27
Satzbau und Satzgefüge 463

1	Der Aussagesatz	463
---	-----------------	-----

1.1	Grundregeln zur Wortstellung im Aussagesatz	463
1.2	Abweichungen von der regelmäßigen Wortstellung	466
1.3	Die Verneinung	470
2	Der Fragesatz	477
2.1	Die Frage ohne Inversion	478
2.2	Die Frage mit Inversion	479
3	Der Ausrufesatz	482
3.1	Ausrufesatz ohne einleitendes Wort	483
3.2	Ausrufesatz mit einleitendem Wort	483
4	Der Aufforderungssatz	484
5	Der komplexe Satz (das Satzgefüge)	484
5.1	Verbindung von zwei oder mehreren Hauptsätzen (Parataxe)	485
5.2	Verbindung von Haupt- und Nebensatz (Hypotaxe)	486
5.3	Die indirekte Rede und die indirekte Frage	487
	Auf den Punkt gebracht	491

Kapitel 28
Das Adverb 495

1	Form	495
1.1	Die abgeleiteten Adverbien	495
1.2	Die ursprünglichen Adverbien	498
1.3	Adverbiale Ausdrücke und Umschreibungen	498
2	Klassifizierung	499
3	Stellung	501
4	Besonderheiten	503
4.1	Adverbial gebrauchte Adjektive	503
4.2	Adjektivisch gebrauchte Adverbien	504

Inhalt

4.3 Besonderer Gebrauch einiger Adverbien	504
4.4 Verbaler Ausdruck im Französischen zur Wiedergabe eines deutschen Adverbs	507
5 Steigerung des Adverbs	508
5.1 Regelmäßige Komparativbildung	508
5.2 Regelmäßige Superlativbildung	508
5.3 Unregelmäßige Komparativ- und Superlativformen	509
Auf den Punkt gebracht	510
Und wenn Sie noch neugierig sind ...	512

Kapitel 29 Die Präpositionen

1 Form und Funktion	514
1.1 Form	514
1.2 Funktion	514
2 Gebrauch	518
2.1 Präpositionen mit mehreren deutschen Entsprechungen	518
2.2 Weitere Verwendungen der Präpositionen <i>à, de, en, par</i> und <i>pour</i>	522
2.3 Präpositionen mit eindeutiger Entsprechung im Deutschen	526
2.4 Präpositionalausdrücke	528
2.5 Präpositionen mit Infinitiv	531
Auf den Punkt gebracht	531
Und wenn Sie noch neugierig sind ...	533

Kapitel 30 Die Konjunktionen

1 Koordinierende (beordnende) Konjunktionen	535
---	-----

1.1 Funktion	536
1.2 Bedeutung	537
2 Subordinierende (unterordnende) Konjunktionen	540
2.1 Funktion	540
2.2 Form	541
2.3 Modus nach den subordinierenden Konjunktionen	541
2.4 Die Konjunktion <i>que</i>	546
2.5 Die Konjunktion <i>si</i>	547
3 Ersatz von Nebensätzen	548
3.1 Präpositionalgruppe anstelle eines Nebensatzes	548
3.2 Infinitiv-Konstruktion anstelle eines Nebensatzes	549
3.3 Partizipial-Konstruktion und <i>gérondif</i> anstelle eines Nebensatzes	549
Auf den Punkt gebracht	551

Kapitel 31 Zahlen, Zeit- und Mengenangaben

1 Zahlen	554
1.1 Die Grundzahlen	554
1.2 Die Ordnungszahlen	559
1.3 Unterschiedlicher Gebrauch der Grund- und Ordnungszahlen	560
1.4 Die Bruchzahlen	561
1.5 Die Sammelzahlen	562
1.6 Die Vervielfältigungszahlen	564
2 Zeitangaben	565
2.1 Die Uhrzeit	565
2.2 Das Datum	567
2.3 Die Wochentage	568
2.4 Jahreszahlen und Jahrhunderte	568
2.5 Die Monate und die Jahreszeiten	569

3	Maße und Mengenangaben	570	4	Wortkürzung	588
4	Rechnen	571	4.1	Bildung von Kurzformen	588
	Auf den Punkt gebracht	572	4.2	Initialwörter	589
	Und wenn Sie noch neugierig sind ...	573		Auf den Punkt gebracht	590
Kapitel 32			Anhang		593
Wortbildung		574	Geschriebenes und gesprochenes Französisch		594
1	Die Zusammensetzung	574	Präpositionen		597
1.1	Schreibung der Komposita	574	Verbtabelle		600
1.2	Bestandteile des Kompositums	575	Lösungen		618
2	Die Ableitung	576	Wort- und Sachregister		642
2.1	Ableitung durch Präfixe	577	Zeichen und Abkürzungen		653
2.2	Ableitung durch Suffixe	580	Grammatische Fachausdrücke		654
3	Ableitung ohne Änderung der Form	587			

Was ist die *Große Lerngrammatik Französisch*?

Die *Große Lerngrammatik Französisch* ist eine Nachschlage- und Selbstlerngrammatik zur Wiederholung und Vertiefung oder zur Erarbeitung neuer Grammatikthemen. Die *Große Lerngrammatik Französisch* vermittelt umfassende Kenntnisse der heutigen französischen Grammatik. Als lernerorientierte Gebrauchsgrammatik ermöglicht sie eine aktive Mitarbeit der Lernenden.

- Die einzelnen Kapitel sind klar gegliedert und lernerfreundlich kleinschrittig aufgebaut.
- Die Beschreibung der grammatischen Phänomene erfolgt kontrastiv zum Deutschen, d.h. es werden Ähnlichkeiten bzw. Unterschiede zwischen dem Französischen und dem Deutschen berücksichtigt.
- Der Aufbau und die Systematik orientieren sich an didaktisch-pädagogischen Kriterien und verzichten daher auf linguistische Erörterungen bzw. formaltheoretische Fragestellungen.
- Die *Große Lerngrammatik Französisch* kann zum Selbststudium wie auch kursbegleitend eingesetzt werden. Allerdings ist sie kein Lehrbuch und kann daher einen (Selbstlern-)Kurs nicht ersetzen.

Für wen ist die *Große Lerngrammatik Französisch* gedacht?

Die *Große Lerngrammatik Französisch* wendet sich sowohl an AnfängerInnen als auch an Fortgeschrittene, insbesondere an

- Lernende, die einen Französischkurs an einer Volkshochschule oder einer anderen Bildungseinrichtung besuchen und gezielt bestimmte Grammatikkapitel wiederholen, nacharbeiten oder vertiefen möchten;
- Studierende an Universitäten und Dolmetscherinstituten, die sich umfassende Kenntnisse der französischen Grammatik aneignen wollen;
- Schüler der gymnasialen Oberstufe;
- Selbstlerner, die sich eigenständig bestimmte Kapitel der französischen Grammatik erarbeiten wollen;
- Lernende, die früher einmal Französisch gelernt haben und ihre „verschütteten“ Grammatikkenntnisse auffrischen möchten.

Jeder hat seine eigene Art zu lernen und entsprechend unterschiedlich sind die Anforderungen, die an eine Grammatik gestellt werden. Die *Große Lerngrammatik Französisch* ist so konzipiert, dass jeder sein Lerntempo und seinen Lernweg selbst bestimmen kann. Allerdings sollten Sie mit den grundlegenden grammatischen Fachausdrücken vertraut sein.

Wie ist die *Große Lerngrammatik Französisch* aufgebaut?

Die *Große Lerngrammatik Französisch* ist in 32 Kapitel gegliedert, die fünf großen Themenkreisen zugeordnet sind:

- Aussprache und Schreibung
- Das Substantiv und seine Begleiter
- Die Pronomen
- Das Verb und seine Ergänzungen
- Der Satz

Im Anhang finden Sie

- Informationen zu den Sprachregistern des Französischen;
- eine Übersicht über die wichtigsten Präpositionen ausgehend vom Deutschen;
- die Verbformen der regelmäßigen und unregelmäßigen Verben in allen Zeiten und Modi;
- die Lösungen der Aufgaben aus den Rubriken *Auf Entdeckung*, *Test*, *Auf den Punkt gebracht* und *Und wenn Sie noch neugierig sind ...*;
- ein Wort- und Sachregister;
- eine Liste der verwendeten grammatischen Fachausdrücke in Latein, Deutsch und Französisch.

Die einzelnen Kapitel bestehen aus den folgenden Rubriken:

Was Sie vorab wissen sollten

Mit diesem Abschnitt beginnen die meisten Kapitel. Hier erhalten Sie grundlegende Informationen, die für das gesamte Kapitel wichtig sind.

Auf Entdeckung

Manchmal bietet es sich an, dass Sie selbst die Regeln aus Ihrem Vorwissen ableiten. Für diese aktive Form der Wissensaneignung ist die Rubrik *Auf Entdeckung* gedacht. Sie werden die Erfahrung machen, dass Sie Regeln, die Sie sich selbst erarbeitet haben, besser nachvollziehen und behalten können. Ihre Ergebnisse können Sie anschließend mit dem Lösungsteil des jeweiligen Kapitels vergleichen.

Grammatikregeln

Die Beschreibung der Grammatikregeln ist kleinschrittig gehalten und so einfach wie möglich formuliert. Zunächst werden die Grundregeln vermittelt, die für eine erste Orientierung wichtig sind – meistens Abschnitt 1 für die Formen und Abschnitt 2 für den Gebrauch. Wenn Sie erst angefangen haben Französisch zu lernen, sollten Sie bei jedem Thema zunächst einmal diese beiden

Abschnitte durcharbeiten. Danach werden schrittweise Schwierigkeiten und Besonderheiten behandelt.

Soweit es für das Lernen von Bedeutung ist, sind die Regeln kontrastiv angelegt. Die Beispiele entstammen dem aktuellen Sprachgebrauch und sind durchweg ins Deutsche übersetzt, um Ihnen das Nachschlagen unbekanntem Wortschatzes zu ersparen.

Häufig finden sich Verweise auf andere Kapitel (z. B.  Kapitel 1, Die Aussprache) bzw. Abschnitte innerhalb eines Kapitels (z. B.  2.2). Sie dienen dazu, auf Zusammenhänge aufmerksam zu machen, denen Sie bei Bedarf nachgehen können.

Test

Jeder neue Abschnitt innerhalb eines Kapitels schließt mit einem Test ab, der Ihnen die Gelegenheit bietet, das gerade Gelernte sofort anzuwenden. Damit können Sie direkt überprüfen, ob Sie die Regel behalten haben. Der Lösungsteil gibt Ihnen wieder die Möglichkeit zur Selbstkontrolle.

Legen Sie sich für die Tests ein Arbeitsheft an. Sie können zwar auch in die Lücken, die in den Tests vorgegeben sind, hineinschreiben, aber wie beim Kapitel *Auf Entdeckung* werden Sie die Erfahrung machen, dass Dinge, die Sie aufschreiben, besser in Ihrem Gedächtnis bleiben.

Tipp

Wie erwähnt, sind die meisten Kapitel so aufgebaut, dass zuerst die Grundregeln und dann die Besonderheiten behandelt werden. In besonders komplexen Kapiteln bieten wir Ihnen Lernhilfen in Form von Hinweisen zum Lernweg an, d.h. Sie finden in vielen Fällen nach der Grundregel einen Tipp, der Ihnen signalisiert, welche Abschnitte Sie gleich durcharbeiten sollten und welche zu einem späteren Zeitpunkt.

Auf den Punkt gebracht

Am Ende eines jeden Kapitels können Sie in der Rubrik *Auf den Punkt gebracht* überprüfen, ob Sie die wichtigsten im gesamten Kapitel dargestellten Regeln verstanden haben und anwenden können.

Sollte Ihnen eine Regel nicht mehr ganz präsent sein, gibt Ihnen das Zeichen  an, wo Sie nachschlagen und Hilfe finden können. Wenn Sie dann noch Zweifel haben, können Sie Ihre Ergebnisse in den Lösungen des betreffenden Kapitels überprüfen.

Und wenn Sie noch neugierig sind ...

Einige Kapitel enden mit der Rubrik *Und wenn Sie noch neugierig sind ...* Hier werden zusätzliche Besonderheiten zum Thema des Kapitels dargestellt.

Zum Schluss noch eine Anregung

Haben Sie Geduld mit sich selbst und mit dem Lernstoff. Bedenken Sie, dass Sie nicht alles sofort bis in die kleinsten Einzelheiten verstehen und behalten müssen. Manchmal ist es sogar hilfreich, bestimmte Themen, die zunächst schwierig erscheinen, einfach liegen zu lassen und sich zu einem späteren Zeitpunkt wieder damit zu befassen. Seien Sie geduldig und denken Sie daran, dass Lernen durch Wiederholung erfolgt und natürlich auch, indem man Fehler macht. Und Sie werden sehen, dass vieles selbstverständlicher wird in dem Maße, wie Sie mit der französischen Sprache besser vertraut werden.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß und viel Erfolg beim Lernen!

Nicole Laudut
Max Hueber Verlag

Aussprache und Schreibung

- 1 Die Aussprache
- 2 Die Schreibung

Dieses Kapitel bietet eine Einführung in die französische Aussprache. Lassen Sie sich nicht von der Informationsfülle abschrecken. Sie müssen nicht alles auf einmal lernen, sondern können die verschiedenen Abschnitte getrennt voneinander erarbeiten.

Zur Wiedergabe der französischen Aussprache werden in diesem Kapitel die Zeichen der internationalen phonetischen Lautschrift verwendet, die immer in eckigen Klammern stehen. Um Ihnen das Sprechen dieser Zeichen zu erleichtern, geben wir – soweit möglich – ihre deutsche Entsprechung an.

Was Sie vorab wissen sollten

Das französische Alphabet besteht wie das deutsche aus 26 Buchstaben (☛ **Kapitel 2, Die Schreibung, 1**). Mit diesen 26 Buchstaben werden die 36 Phoneme der französischen Sprache notiert. Unter Phonemen versteht man in der Linguistik Laute, die bedeutungsunterscheidend sind, wie z. B. [p] und [ʀ] in den Wörtern **pas** [pa] Schritt und **rat** [ʀa] Ratte oder [a] und [ā] in den Wörtern **bas** [ba] niedrig und **banc** [bā] Bank.



Auf Entdeckung

Lesen Sie mit Hilfe der angegebenen Lautschrift die folgenden Wörter. Achten Sie dabei besonders auf die Laut-Schrift-Entsprechung der fett gedruckten Buchstaben.

[o] wie rot: **château** Schloss, **trop** zu viel, **bientôt** bald, **haut** hoch

[ʃ] wie Schal: **chat** Katze, **chercher** suchen

Kreuzen Sie ja oder nein an. (☛ **Lösungen**)

ja nein

- Ein einziger Laut kann auf verschiedene Weise geschrieben werden. Dem Laut [o] z. B. entsprechen die Schreibungen **eau**, **o**, **ô** und **au**.
- Zur Schreibung von bestimmten Lauten können Buchstaben kombiniert werden: [ʃ] z. B. wird im Französischen **ch** geschrieben.

Beachten Sie

Die Schwierigkeiten, auf die z. B. deutsche Sprecher beim lauten Lesen des Französischen stoßen, können verschiedene Gründe haben:

- Ein Laut kann verschiedene Schreibweisen / ein Buchstabe verschiedene lautliche Realisierungen haben.
- Viele Buchstaben werden nicht gesprochen (☛ **2.1. und 4**).
- Die gebundene Aussprache und die **liaison** (☛ **5**).

1 Die Laute des Französischen

Die meisten Vokale und Konsonanten werden in beiden Sprachen ähnlich gesprochen. Im folgenden Abschnitt sind die Laute des Französischen mit Beispielen und ihrer deutschen Entsprechung aufgelistet.

TIPP

Sie müssen die folgenden Tabellen nicht lernen, können sie aber jederzeit zum Nachschlagen verwenden. Wichtige Informationen zu den einzelnen Lauten finden Sie in den Abschnitten **2** und **3**.

1.1 Die Vokale

Das Französische unterscheidet zwischen oralen Vokalen, Nasalvokalen und Halbvokalen.

1.1.1 Orale Vokale

Beim Sprechen der oralen Vokale entweicht die Luft durch den Mund.

Schreibung	Laut	französische Beispiele	deutsche Entsprechung
a	[a]	cinéma Kino, table Tisch sowie: femme Frau	Lisa
â	[ɑ]	pâte Teig, Pâques Ostern	
é ai ei er, ez am Wortende es	[e]	café Kaffee, pré Wiese aider helfen, aigu spitz peigner kämmen aller gehen, nez Nase, chez bei / zu Begleiter les, ces, des	Andrea
è, ê et am Wortende ai, ai e ei ë	[ɛ]	très sehr, fenêtre Fenster muet stumm lait Milch, paraître scheinen belle schöne, mer Meer peigne Kamm Noël Weihnachten, Michaël sowie: tu es du bist, il est er ist	nett, wäre
eu œu	[ø]	vieux alt, peu wenig des œufs Eier	böse

Schreibung	Laut	französische Beispiele	deutsche Entsprechung
eu œu	[œ]	fleur Blume, peur Angst cœur Herz, sœur Schwester	ihr könnt
e	[ə]	lentement langsam, prends-le nimm ihn	alle
i î ï y	[i]	midi Mittag, livre Buch dîner Abendessen mais Mais lyrique lyrisch	Lisa
o ô au eau	[o]	trop zu viel, rose Rose tôt früh saut Sprung manteau Mantel, beau schön	Sohn
o	[ɔ]	poste Post, mort tot	Sonne
ou où	[u]	tout alles, sous unter goûter kosten	Uwe
u û	[y]	perdu verloren, rue Straße sûr sicher sowie: j'ai eu ich habe gehabt	Tür

Beachten Sie

- Der Unterschied zwischen einem „dunklen“ [a] und einem „hellen“ [a] wird im heutigen Französisch zu Gunsten des „hellen“ **a** nicht mehr realisiert: **ta** [ta] (deine) und **tas** [ta] (Haufen) werden trotz unterschiedlicher lautschriftlicher Notierung beide [ta] gesprochen.
- Der französische Buchstabe **u** entspricht dem deutschen Buchstaben „ü“: **numéro** [nymero] Nummer. Dem deutschen Buchstaben „u“ entspricht die Buchstabenkombination **ou**: **toujours** [tuʒur] immer.
- Der Buchstabe **y** wird in konsonantischer Umgebung [i] gesprochen: **typique** [tipik] typisch.
Zur Aussprache des Buchstabens **y** in vokalischer Umgebung (wie z. B. **payer** zahlen), siehe auch ►► 1.1.3 **Beachten Sie**.
- Das französische **i** wird in der Regel heller gesprochen als das deutsche.
- Zum **ï** (**i tréma**) siehe ►► 2.3.
- Zur Aussprache von **ei** und **ai** als [e] oder [ɛ] siehe auch ►► 6.1.



Test 1

Lesen Sie die folgenden Wörter und achten Sie besonders auf die Aussprache der Vokale (fett gedruckt).

[y] wie müde
sûr sicher
dur hart
mur Mauer
tulipe Tulpe
nature Natur

[u] wie du
sous unter
pour für
jour Tag
touriste Tourist
toujours immer

[i] wie Idee
ici hier
cygne Schwan
il y a es gibt
lyrique lyrisch
cynique zynisch

1.1.2 Nasalvokale

Ein Charakteristikum der französischen Sprache sind die Nasalvokale. Das Deutsche kennt Nasalvokale nur aus französischen Fremdwörtern. Beim Sprechen der Nasalvokale entweicht die Luft durch den Mund und durch die Nase.

Schreibung	Laut	französische Beispiele	deutsche Entsprechung
an, am en, em	[ɑ̃]	an Jahr, lampe Lampe pendant während, emporter mitnehmen	Croissant
on, om	[ɔ̃]	bon gut, région Region, combien wie viel	Pardon
in, im, ym en ain, aim, ein	[ɛ̃]	cinq fünf, important wichtig, sympa nett rien nichts, bien gut train Zug, faim Hunger, plein voll	Teint
un, um	[œ̃]	lundi Montag, parfum Parfüm	Parfum

Beachten Sie

- Nasallaute werden mit zwei oder drei Buchstaben notiert.
- Der vierte Nasalvokal [œ̃] (Schreibung: **un / um**) wird häufig [ɛ̃] gesprochen: **lundi** [lɑ̃di] wird also von den meisten [lɛ̃di] gesprochen, **parfum** [parfɛ̃].
- Folgt auf einen Nasalkonsonanten ein Vokal, wird nicht nasaliert:

inespéré [inespere] unverhofft, **inutile** [inytil] unnützlich.

Auch bei der **liaison** (→ 5.2) wird ein Nasallaut am Wortende vor vokalischem Anlaut entnasaliert: **Bon_anniversaire !** [bɔnanivɛrsɛʁ] Alles Gute zum Geburtstag!

Aber:

Die Nasallaute von **un** (ein/-e), **aucun** (kein/-e), **bien** (gut), **en** (in / nach), **rien** (nichts), **commun** (gemeinsam) und **on** (man / wir) bleiben bei der

liaison erhalten, aber der Nasalkonsonant **n** wird gesprochen:

un_ami [ɛ̃nami] ein Freund, **aucun_ami** [okɛ̃nami] kein Freund, **on_attend** [ɔ̃natā] man wartet / wir warten, **bien_arrivé** [bjɛ̃narive] gut angekommen.

- Folgt auf den Nasalkonsonanten ein anderer Nasalkonsonant, wird in der Regel ebenfalls nicht nasaliert: **ennemi** [ɛn(ə)mi] Feind, **année** [ane] Jahr.

Aber:

enneigé [āneʒe] verschneit, **ennui** [ānuʝ] Langeweile.

- Bei vielen Wörtern fremden Ursprungs findet ebenfalls keine Nasalierung statt, z. B. **forum** [fɔ̃ʀɔm], **barman** [barman], **tempo** [tempo], **specimen** [spesimen] Exemplar.



Test 2

Lesen Sie die folgenden Wörter und achten Sie auf die Aussprache der Nasalvokale (fett gedruckt).

[ā]

banc Bank

enfant Kind

océan Ozean

pendant während

vent Wind

lent langsam

[ɔ̃]

bon gut

monde Welt

bonjour guten Tag

maison Haus

ils vont sie gehen

long lang

[ɛ̃]

bain Bad

rien nichts

pain Brot

interdit verboten

vin Wein

lin Leinen

1.1.3 Halbvokale

Halbvokale treten immer in Kombination mit einem anderen Vokal auf. Sie haben im Deutschen keine richtige Entsprechung.

Schreibung	Laut	französische Beispiele	deutsche Entsprechung
ui	[ɥi]	huit acht, nuit Nacht	üi
i ï il ill y vor oder nach Vokalen	[j] [j] / [ij]	piéd Fuß, bien gut faïence Fayence travail Arbeit mouillé nass, fil e Tochter yeux Augen, rayé gestreift, payer bezahlen	ähnlich wie ja
ou oi, oï oê, oe	[w] [wa]	jouer spielen, oui ja moi ich, boîte Schachtel poêle Pfanne / Ofen, moelle Rückenmark	ähnlich wie Wellness (englische Aussprache)

Schreibung	Laut	französische Beispiele	deutsche Entsprechung
ua oua wa oin ouin	[wɛ]	aquarelle Aquarellmalerei, ouate Watte water-polo Wasser-Polo loin weit, moins weniger pingouin Pinguin	

Beachten Sie

- Vor oder nach einem Vokal wird **y** als Halbvokal [j] gesprochen:
payer [peje] zahlen, **noyau** [nwajo] Kern.
Aber: **pays** [pei] Land, **paysage** [peizaʒ], **abbaye** [abei] Abtei.
- Weitere wichtige Ausspracheregeln zu den Vokalen finden Sie in Abschnitt **2** dieses Kapitels.

Test 3

Lesen Sie die folgenden Wörter und achten Sie auf die Aussprache der Halbvokale (fett gedruckt).

[ʁi]	[wa]	[j]
aujourd'hui heute	moi ich	famille Familie
lui er	roi König	billard Billard
ensuite dann	quelquefois manchmal	soleil Sonne
nuit Nacht	aquarium Aquarium	travail Arbeit

1.2 Die Konsonanten

Die meisten französischen Konsonanten werden ähnlich wie die deutschen ausgesprochen.

Schreibung	Laut	französische Beispiele	deutsche Entsprechung
b bb	[b]	bateau Boot, robe Kleid abbé Abt	Bad
d dd	[d]	donner geben, sud , Süden addition Rechnung	du
f, ff ph	[f]	faire machen, offrir schenken pharmacie Apotheke	fahren

Schreibung	Laut	französische Beispiele	deutsche Entsprechung
g vor a, o und u gu vor e und i gg	[g]	gare Bahnhof guide Reiseführer aggraver verschlimmern sowie: seconde Sekunde	Gabel
g vor e und i j	[ʒ]	manger essen, girafe Giraffe jour Tag, jeudi Donnerstag	Garage (stimmhaft)
c vor a, o und u ch cc ck, k qu	[k]	calme ruhig, couleur Farbe, corps Körper, cuit gekocht orchestre Orchester accord Akkord ticket Ticket, ski Schi quand wann, qui wer	kalt
l ll	[l]	livre Buch ville Stadt, balle Ball	langsam
m, mm	[m]	mal schlecht, comment wie	morgen
n, nn	[n]	non nein, année Jahr	nein
gn ni	[n]	agneau Lamm panier Korb	Champagner
p, pp b vor [s]	[p]	pour für, appeler rufen absent abwesend	Lampe
r, rr	[ʀ]	rouge rot, arriver ankommen	Rose
s im Anlaut ss c vor e und i ç sc t sth	[s]	soleil Sonne, sans ohne aussi auch place Platz, merci danke français französisch piscine Schwimmbad patient Patient asthme Asthma	essen (stimmlos)
s z x	[z]	maison Haus treize dreizehn deuxième zweite/-r	Rose (stimmhaft)
ch sh sch	[ʃ]	chat Katze short Kurz hose schéma Schema	Schablone (stimmlos)

Schreibung	Laut	französische Beispiele	deutsche Entsprechung
t, tt th	[t]	table Tisch, attendre warten théâtre Theater	sortieren
v w	[v]	vin Wein wagon Waggon	Wagen
x cc cs	[ks]	taxi Taxi accident Unfall tocsin Sturmglöcke	Taxi
x	[gz]	exiger verlangen	
ng	[ŋ]	parking Parkplatz	singen
zz	[dz] [z]	pizza Pizza puzzle Puzzle	

Beachten Sie

- Anders als im Deutschen werden die Verschlusslaute **p**, **t** und **k** im Französischen nicht behaucht. Wenn Sie die Hand vor den Mund halten, sollten Sie keinen Luftstrom bei der Aussprache dieser Laute spüren.
- Wichtige Ausspracheregeln zu den Konsonanten finden Sie in Abschnitt 1.3 dieses Kapitels.

Test 4

Lesen Sie die folgenden Wörter und achten Sie auf die Aussprache der fett gedruckten konsonantischen Laute.

[ʃ] wie Tisch

chercher suchen

architecte Architekt

marché Markt

riche reich

[v] wie Wein

venir kommen

vrai wahr

novembre November

je **vais** ich gehe

[ɲ] wie Bretagne

renseignement Auskunft

mignon lieb

gagner gewinnen

agneau Lamm

TIPP

In den folgenden Abschnitten werden einige besonders wichtige Aspekte der französischen Aussprache dargestellt.



2 Wichtige Regeln zur Aussprache einiger Vokale

2.1 Das „stumme e“

Das so genannte „stumme e“ (*e muet*) ist ein charakteristisches Merkmal des Französischen. Es entspricht ungefähr dem Laut „e“ in dem deutschen Wort „Junge“, wird aber in vielen Fällen nicht gesprochen.

Ob ein „stummes e“ gesprochen wird oder nicht, hängt von seiner Stellung im Wort oder in der Wortgruppe sowie vom jeweiligen Sprecher ab.

TIPP

Zur Verdeutlichung dieses Phänomens steht das nicht gesprochene e in den folgenden Beispielen in Klammern.

2.1.1 Das „stumme e“ in der ersten Silbe

In der Regel wird das „stumme e“ in der ersten Silbe eines Wortes oder einer Wortgruppe gesprochen:

le matin [lə matɛ̃] der/am Morgen / Vormittag, *demain* [dəmɛ̃] morgen.

Beachten Sie

Das „stumme e“ kann aber auch in der ersten Silbe weggelassen werden:

j(e) voudrais [ʒ vudʁɛ] oder [ʒə vudʁɛ] ich möchte

c(e) matin [s matɛ̃] oder [sə matɛ̃] heute Morgen.

2.1.2 Das „stumme e“ in der letzten Silbe

Das „stumme e“ wird in der letzten Silbe eines Wortes nicht gesprochen:

vill(e) [vil] Stadt, *écol(e)* [ekɔl] Schule.

Beachten Sie

Zur Ableitung der femininen Form eines Substantivs oder Adjektivs von der maskulinen Form wird in der Regel ein *-e* an die maskuline Form angehängt. Dieses *-e* wird zwar nicht gesprochen, bewirkt jedoch folgende Ausspracheänderungen:

- Der stumme Endkonsonant am Ende des Wortes wird hörbar:

Français [frɑ̃sɛ] Franzose ↔ *Française* [frɑ̃sɛz] Französin.

- Der Nasallaut wird entnasalisiert: *cousin* [kuzɛ̃] Cousin ↔ *cousine* [kuzin] (☞ 1.1.2 Beachten Sie).



Test 5

Schreiben Sie die Wortpaare auf, die sich reimen. In den eckigen Klammern ist der gesuchte Reim jeweils angegeben.

1. chaud chaude tôt	3. rond ronde monde
2. petit petite parti	4. lente tant tante

- | | | | | | |
|---------|--------------|------------|----------|-------|-------|
| 1. [o] | chaud | tôt | 3. [ɔ̃d] | _____ | _____ |
| 2. [ti] | _____ | _____ | 4. [ãt] | _____ | _____ |

2.1.3 Das „stumme e“ innerhalb eines Wortes oder einer Wortgruppe

Das Aussprechen des „stummen e“ hängt von der Zahl der Konsonanten ab, die ihm vorangehen. Dabei wird das Aufeinandertreffen von mehr als zwei konsonantischen Lauten vermieden:

Nicht gesprochen wird das „e“,	Gesprochen wird das „e“,
wenn es zwischen zwei gesprochenen Konsonanten steht: sam(e)di [samdi] Samstag rapid(e)ment [rapidmã] schnell la f(e)nêtre [la f(ə)nɛtrɛ] das Fenster Je n(e) sais pas. [ʒə n(ə) sɛ pa] Ich weiß nicht.	wenn zwei gesprochene Konsonanten vorausgehen und ein weiterer Konsonant folgt: entreprise [ãtrɛpriz] Unternehmen calmement [kalməmã] ruhig

Beachten Sie

- Folgen mehrere „stumme e“ aufeinander, wird in der Regel jedes zweite e nicht gesprochen unter Berücksichtigung der oben genannten Regel der Vermeidung von mehr als zwei konsonantischen Lauten hintereinander:
 Die Wortkette **je te le redonne** (ich gebe es dir wieder) kann sowohl **j(e) te l(e) redonne** [ʒtɛlɛrdɔ̃n] als auch **je t(e) le r(e)donne** [ʒɛtlɛrdɔ̃n] gesprochen werden.
- Das Aussprechen des „stummen e“ hängt aber auch vom Sprachregister, vom Redefluss oder von der Absicht des Sprechers ab. Zum Beispiel verleiht das Aussprechen aller „stummen e“ der Aussage mehr rhetorischen Nachdruck: **Je ne le veux pas.** [ʒənɛlɛvøpa] Ich will es nicht.

Test 6

Lesen Sie die folgenden Sätze und achten Sie darauf, das in Klammern gesetzte „stumme e“ nicht zu sprechen.

1. **Il vient sam(e)di.** Er kommt am Samstag.
2. **Je n(e) comprends pas.** Ich verstehe nicht.





3. J'ai un p(è)tit problème. Ich habe ein kleines Problem.
4. Au r(è)voir. Auf Wiedersehen.

2.2 Die Laute [ɛ], [ə] und [ɛ̃]

Die genaue Differenzierung dieser drei Laute ist im Französischen wichtig, da sie in vielen Fällen bedeutungsunterscheidend ist. Hier einige Beispiele:

[ə] vs. [ɛ]

Singular-/Pluralunterscheidung bei Begleitern und Pronomen wie z. B. beim bestimmten maskulinen Artikel **le** [lə] und **les** [le] (ebenfalls als Objektpronomen) oder beim Demonstrativbegleiter **ce** [sə] und **ces** [se]

le bureau [lə byʁo] das Büro
les bureaux [le byʁo] die Büros
Je le vois. [ʒə lə vwa] Ich sehe ihn.
Je les vois. [ʒə le vwa] Ich sehe sie.
ce gâteau [sə gato] dieser Kuchen
ces gâteaux [se gato] diese Kuchen

[ɛ] vs. [ɛ̃]

Unterscheidung zwischen der 1. Person Futur auf **-rai** [ʁe] und der 1. Person des **conditionnel** auf **-rais** [ʁɛ]

Je le ferai. [ʒə lə fɛʁe] Ich werde es tun.
Je le ferais. [ʒə lə fɛʁɛ] Ich täte es.

Beachten Sie

- Der Numerus der Substantive ist in der Regel nur am Begleiter erkennbar.
- Im heutigen Französisch wird die Opposition zwischen [ɛ] und [ɛ̃] am Wortende immer mehr aufgegeben, regional unterschiedlich entweder zu Gunsten von [ɛ] oder zu Gunsten von [ɛ̃].



Test 7

Lesen Sie die folgenden Wörter und achten Sie auf die in den eckigen Klammern angegebene Aussprachehilfe.

[ə] wie Junge

petit klein

demain morgen

le train der Zug

ce bus dieser Bus

il parle er spricht

[e] wie Tee

déjeuner Mittagessen

idée Idee

les trains die Züge

ces bus diese Busse

je parlerai ich werde sprechen

[ɛ̃] wie wäre

faire machen

lait Milch

laine Wolle

maire Bürgermeister

il parlait er sprach

2.3 Das tréma (¨)

Das tréma (¨) kann über einem **e**, **i** oder **u** stehen. Es zeigt an, dass zwei in einem Wort aufeinander folgende Vokale getrennt gesprochen werden müssen. Vergleichen Sie: **mais** [mɛ] aber / **maïs** [mais] Mais.

Das **tréma** steht jeweils über dem zweiten Vokallaut: **Noël** [nœl] Weihnachten, **Citroën** [sitʁœ̃n], **naïf** [naif] naiv, **inouï** [inwi] unerhört.

Beachten Sie

- Endet die maskuline Form eines Adjektivs auf **-gu**, wird die feminine Form mit **-ë** gebildet, damit die Aussprache des Wortstamms erhalten bleibt: **aigu** → **aiguë** spitz, **ambigu** → **ambiguë** zweideutig. Die Buchstabenfolge **gue** (ohne **tréma**) wird [g] gesprochen: **figue** [fig] Feige.
- Steht das **ï** zwischen zwei Vokalen, so entspricht es dem Laut [j]: **aië** ! [aj] aua!

Test 8

Lesen Sie die folgenden Wörter und achten Sie auf das **tréma**.

1. **Noël** [nœl] Weihnachten
2. **naïf** [naif] naiv
3. **haïr** [air] hassen
4. **égoïste** [egɔist] Egoist
5. **héroïque** [erɔik] heroisch
6. **faïence** [fajãs] Steingut



3 Wichtige Regeln zur Aussprache einiger Konsonanten

3.1 Aussprache von s

Die Aussprache des Buchstabens **s** hängt von der lautlichen Umgebung ab:

s = [z] stimmhaft wie in Sohn, lesen	s = [s] stimmlos wie in Gras, essen
<ul style="list-style-type: none"> – zwischen zwei Vokalen: maison Haus, réserver reservieren – in der liaison (►► 5): vous_êtes [vuzet] ihr seid / Sie sind, ils_ont [ilzõ] sie haben 	<ul style="list-style-type: none"> – am Wortanfang: soleil Sonne, salade Salat – vor oder nach einem Konsonanten: poste Post, réponse Antwort – wenn es verdoppelt wird: poisson Fisch, stress Stress

Beachten Sie

- Anders als im Deutschen wird das französische **s** im Anlaut wie ein stimmloses „s“ gesprochen: **sous** [su] unter, **surtout** [syʁtu] vor allem.
- Die genaue Differenzierung zwischen dem Laut [s] und dem Laut [z] ist im Französischen sehr wichtig, weil sie bedeutungsunterscheidend ist.

[s] wie essen	[z] wie Sohn
nous savons [nuzavõ] wir wissen	nous_avons [nuzavõ] wir haben
ils sont [ilsõ] sie sind	ils_ont [ilzõ] sie haben
poisson [pwazõ] Fisch	poison [pwazõ] Gift

dessert [desɛʀ] Nachtisch
douce [dus] süß / sanft

désert [deʒɛʀ] Wüste
douze [duz] zwölf



Test 9

Lesen Sie die folgenden Wörter und achten Sie auf die Aussprache von **s**, besonders im Anlaut.

[s] wie essen

souvent oft

salut hallo

professeur Lehrer

sportif sportlich

[z] wie Sohn

loisirs Freizeit

plaisir Vergnügen

ils arrivent sie kommen

ils attendent sie warten

3.2 Aussprache von g

Die Aussprache des Buchstabens **g** richtet sich nach dem folgenden Vokal.



Auf Entdeckung

Alle Wörter der folgenden Liste enthalten ein **g**. Die Aussprache ist in den eckigen Klammern angegeben. Lesen Sie diese Wörter laut.

gare [gar] Bahnhof	gymnastique [zimnastik] Gymnastik	gens [ʒã] Leute
gigot [ʒigo] Keule	guerre [gɛʀ] Krieg	guider [gide] führen

Markieren Sie die richtige Aussage zur Aussprache von **g**. (► **Lösungen**)

1. Vor **a**, **o** und **u** wird der Buchstabe **g** wie ([g] / [ʒ]) gesprochen.
2. Vor **e**, **i** und **y** wird der Buchstabe **g** wie ([g] / [ʒ]) gesprochen.
3. **Gue** und **gui** werden wie ([gə] und [gi] / [ʒə] und [ʒi]) gesprochen.



Test 10

Markieren Sie die Wörter, in denen das **g** wie [ʒ] gesprochen wird.

âge Alter

voyage Reise

goûter kosten / probieren

gentil nett

fromage Käse

à gauche links

argent Geld

boulangier Bäcker

exagérer übertreiben

légume Gemüse

Belgique Belgien

changer wechseln

dialogue Dialog

manger essen

guitare Gitarre

3.3 Die Aussprache von c und die cédille

Die Aussprache des Buchstabens **c** hängt ebenfalls vom nachfolgenden Vokal oder von der angehängten **cédille** (ç) ab.



Auf Entdeckung

Alle Wörter der folgenden Liste enthalten ein **c**. Die Aussprache ist in den eckigen Klammern angegeben. Lesen Sie diese Wörter laut.

France [frãs] Frankreich	café [kafɛ] Kaffee	cinéma [sinema] Kino
français [frãsɛ] französisch	cygne [sjɛ] Schwan	correct [kɔrɛkt] korrekt
garçon [garsɔ̃] Junge	reçu [rɛsy] erhalten	cure [kyʁ] Kur

Markieren Sie die richtige Aussage zur Aussprache von **c**. (☞ **Lösungen**)

1. Vor **a**, **o** und **u** wird der Buchstabe **c** wie ([k] / [s]) gesprochen.
2. Vor **e**, **i** und **y** wird der Buchstabe **c** wie ([k] / [s]) gesprochen.
3. Vor **a**, **o** und **u** bewirkt die **cédille**, dass das **c** wie ([k] / [s]) gesprochen wird.

Test 11

In welchen Wörtern wird das **c** wie [s] gesprochen?

discuter diskutieren	chocolat Schokolade	escalope Schnitzel
maçon Maurer	encore noch einmal	épice Gewürz
escargot Schnecke	essence Benzin	glace Eis
leçon Lektion	occasion Gelegenheit	deçu enttäuscht



3.4 Aussprache von h

Der Buchstabe **h** wird im Französischen nicht gesprochen. Man unterscheidet jedoch zwischen einem **h muet** („stummes **h**“) und einem **h aspiré** („aspriertes **h**“).

Das h muet am Wortanfang bewirkt	Das h aspiré am Wortanfang verhindert
<ul style="list-style-type: none"> – die Elision (Wegfall des Vokals) beim bestimmten Artikel le und la: l'hôtel [lotɛl] das Hotel l'heure [œʁ] die Stunde (☞ Kapitel 2, Die Schreibung, 4) – die liaison (☞ 5): un hôtel [ɛnotɛl] ein Hotel les heures [lezœʁ] die Stunden 	<ul style="list-style-type: none"> – die Elision des bestimmten Artikels le und la: le héros [lɛ ɛʁo] der Held la harpe [la arp] die Harfe – die liaison (☞ 5): un héros [ɛ ɛʁo] ein Held les harpes [le arp] die Harfen

Beachten Sie

Das **h muet** beeinflusst ebenfalls die Wahl des Possessiv- und des Demonstrativbegleiters (☞ **Kapitel 6, Die Possessivbegleiter, 1.1 Beachten Sie** und ☞ **Kapitel 7, Die Demonstrativbegleiter, 1.1 Auf Entdeckung**).

**Test 12**

Lesen Sie die folgenden Wörter und achten Sie darauf, das **h** nicht zu sprechen.

hôtel Hotel

hors-d'œuvre Vorspeise

hamac Hängematte

homme Mann

habiter wohnen

huit acht

aujourd'hui heute

hamster Hamster

handicapé Behinderter

3.5 Aussprache von x

Die Aussprache des Buchstabens **x** hängt von der lautlichen Umgebung ab:

x = [ks] in den meisten Fällen	taxi [taksi] Taxi, mixer [mikse] mixen, boxe [bɔks] Boxkampf, texte [tɛkst] Text, excessif [ɛksesif] exzessiv
x = [gz] wenn auf ex- ein Vokal oder ein h folgt	examen [ɛgzamɛ̃] Prüfung, inexact [inɛgzakt] ungenau, exhiber [ɛgzibe] vorzeigen
x = [z] am Wortende in der liaison (→ 5) bei den Ordnungszahlen	deux_amis [døzami] zwei Freunde six_oranges [sizɔrɑ̃z] sechs Orangen deuxième [døzjem] zweite/-r, sixième [sizjem] sechste/-r, dixième [dizjem] zehnte/-r
x = [s] bei den Grundzahlen	six [sis] sechs und dix [dis] zehn (beim Zählen), soixante [swasɑ̃t] sechzig

Beachten Sie

In der Regel wird **x** am Wortende nicht gesprochen, es wird nur in der **liaison** als [z]-Laut hörbar: **heureux** [øʀø] glücklich → **un heureux_événement** [ɛ̃nøʀøzevenmɑ̃] ein glückliches Ereignis.

**Test 13**

Lesen Sie die folgenden Wörter und achten Sie auf die Aussprache von **x**.

x = [ks]

taxe Steuer

fixe fest

oxygène Sauerstoff

x = [z]

dix heures zehn Uhr

deuxième zweite/-r

dix amis zehn Freunde

x = [gz]

exemple Beispiel

exercice Übung

exhumer ausgraben

4 Nicht gesprochene Buchstaben

Im Französischen werden viele Buchstaben zwar geschrieben, aber nicht gesprochen. Dies ist z. B. bei den meisten Konsonanten am Wortende der Fall. In den folgenden Beispielen sind die nicht gesprochenen Buchstaben durchgestrichen:

loup [lu] Wolf	persil [pɛrsi] Petersilie	heureux [øʁø] glücklich
canard [kanɑʁ] Ente	corps [kɔʁ] Körper	trop [tʁo] zu viel
long [lɔ̃] lang	toujours [tuʒuʁ] immer	sport [spɔʁ] Sport

Beachten Sie

- Die Pluralendung **-s** bzw. **-x** wird in der Regel nicht gesprochen: **loups** [lu] Wölfe, **canards** [kanɑʁ] Enten, **bateaux** [bato] Schiffe, (**ils sont grands** [gʁɑ̃] (sie sind) groß (► **Kapitel 3, Das Substantiv, 2.1** und ► **Kapitel 5, Das Adjektiv, 1.2**).
- Die Konjugationsendungen **-s**, **-x**, **-t**, **-d** und **-ent** werden ebenfalls nicht gesprochen: **je dis** [ʒə di] ich sage, **tu peux** [ty pø] du kannst / darfst, **il dit** [il di] er sagt, **il prend** [il prɑ̃] er nimmt, **ils disent** [il diz] sie sagen.
- Bei einigen Wörtern wird ein Buchstabe im Wortinneren nicht gesprochen: **automne** [otɔ̃n] Herbst **compter** [kɔ̃tɛ] zählen
sept [sɛt] sieben **sculpture** [skyltyʁ] Skulptur

Test 14

Streichen Sie alle nicht hörbaren Buchstaben durch. Die Lautschrift hilft Ihnen dabei.

1. **Ils travaillent tous les jours.** [il travaj tu le ʒuʁ] Sie arbeiten jeden Tag.
2. **Ils visitent le port.** [il vizit lə pɔʁ] Sie besichtigen den Hafen.
3. **Le chat dort sous le lit.** [lə ʃa dɔʁ su lə li] Die Katze schläft unter dem Bett.
4. **Il vit ici depuis six mois.** [il vi isi dəpuʃ si mwɑ] Er lebt hier seit sechs Monaten.

TIPP

Dies waren die wichtigsten Informationen zur Aussprache der Laute im Einzelwort. Im Folgenden werden Regeln zur Aussprache des Französischen in der Wortkette dargestellt, die von entscheidender Bedeutung sind.



5 Gebundene Aussprache und *liaison*

Im Französischen werden die Wörter in der Wortkette (*chaîne parlée*) zu Sprecheneinheiten (rhythmischen Gruppen mit Betonung auf der jeweils letzten Silbe) verbunden. Die gebundene Aussprache in der Wortkette und die *liaison* (Bindung) sind für das Französische charakteristisch. Sie bewirken, dass oft der Eindruck entsteht, dass Franzosen sehr schnell sprechen.

5.1 Gebundene Aussprache

Endet ein Wort auf einen konsonantischen Laut (wie z. B. *il* er) und beginnt das nachfolgende Wort mit einem Vokal oder stummen *h*, wird der Endkonsonant des ersten Wortes mit dem ersten Vokal des zweiten Wortes zusammen gesprochen.

Il habite ici. [ilabitisi] Er wohnt hier.

Il a mal à la tête. [ilamalalatet] Er hat Kopfschmerzen.

Je rentre en train. [ʒəʁãtrãtrãẽ] Ich komme mit dem Zug zurück.

Beachten Sie

Die Aussprache des Konsonanten bleibt dabei in der Regel erhalten:

ils unique [fisynik] einziger Sohn

Aber:

[f] wird zu [v] bei *neuf heures* [nœvœʁ] neun Uhr und *neuf ans* [nœvã].



Test 15

Lesen Sie die folgenden Sätze und achten Sie auf die gebundene Aussprache.

1. *Je pense à toi.* [ʒəpãsãtwã] Ich denke an dich.
2. *Je pars avec elle.* [ʒəpãravøkɛl] Ich fahre mit ihr.
3. *Pour aller à la gare en métro ?* [pɔralealagarãmetro] Wie fährt man mit der U-Bahn zum Bahnhof?
4. *Je leur ai téléphoné.* [ʒãlœʁetɛlɛfɔnɛ] Ich habe sie angerufen.

5.2 Die *liaison* (Bindung)

Bei der *liaison* wird ein normalerweise stummer Konsonant am Wortende hörbar, wenn das nachfolgende Wort mit Vokal oder „stummem *h*“ beginnt. Dabei verschmelzen die beiden Wörter quasi zu einem Wort: *des amis* [dezami] Freunde.

In den folgenden Beispielen wird die *liaison* mit dem Zeichen deutlich gemacht.

Elle est allemande. [ɛletãlmãd] Sie ist Deutsche.

Tu prends un apéritif ? [typrã ãnãperitif] Nimmst du einen Aperitif?

Nos amis sont arrivés à six heures. [nozami sɔ̃tarive asizœ̃ʁ]. Unsere Freunde sind um sechs Uhr angekommen.

Beachten Sie

- Die **liaison** ist nicht das Aussprechen des Endkonsonanten eines Wortes, sondern das Aussprechen des letzten Konsonanten eines Wortes zusammen mit dem ersten Vokal des nachfolgenden Wortes. In dem Satz **C'est intéressant.** [setɛ̃tɛrəsɑ̃] (Das ist interessant.) wird das **-t** von **est** zusammen mit dem nächsten Vokallaut [ɛ̃] gesprochen.
- Folgende Buchstaben ändern ihre Aussprache bei der **liaison**:
d wird [t] gesprochen: **Quand il pleut ...** [kɑ̃tilplø] Wenn es regnet ...
x wird [z] gesprochen: **deux ans** [døzɑ̃] zwei Jahre.
- Adjektive, die auf einen Nasallaut enden, verlieren den Nasallaut (► 1.1.2):
bon [bɔ̃] → **Bon anniversaire !** [bɔ̃nanivɛ̃rsɛ̃ʁ] Alles Gute zum Geburtstag!
plein [plɛ̃] → **en plein hiver** [ɑ̃plɛ̃niver] mitten im Winter.

Test 16

Markieren Sie die **liaisons** und lesen Sie dann die Sätze laut.

1. **J'aime les animaux.** Ich liebe Tiere.
2. **Nous arrivons demain.** Wir kommen morgen an.
3. **un hôtel trois étoiles** ein Drei-Sterne-Hotel



5.2.1 Obligatorische liaison

Folgende Wörter müssen immer gebunden gesprochen werden:

– Subjektpronomen / Objektpronomen + Verb	nous avons [nuzavɔ̃] wir haben ils arrivent [ilzariv] sie kommen Je les aime. [ʒə lezm] Ich liebe sie.
– Begleiter + Substantiv / Adjektiv	un ami [ɛ̃nami] ein Freund nos intérêts [nozɛ̃tɛrɛ] unsere Interessen Quels amis ? [kelzami] Welche Freunde? un adorable petit chat [ɛ̃nadɔ̃rablə pətit ʃa] ein süßes Kätzchen
– Verb + nachgestelltes Pronomen	Reprenez-en. [rɛprɛnezɑ̃] Nehmen Sie noch was! Allez-y. [alezɪ] Gehen Sie hin!
– Zahlwort + Substantiv / Adjektiv	trois enfants [tʁwazɑ̃fɑ̃] drei Kinder deux horribles pulls [døzœ̃ribləpyl] zwei hässliche Pullis

– vorangestelltes Adjektiv + Substantiv	un grand_hôtel [ɛ̃ grãtotɛl] ein großes Hotel de bons_amis [də bõzami] gute Freunde
– einsilbige Präposition + Bezugswort	chez_eux [ʒɛø] bei ihnen en_Italie [ãnitali] in Italien dans_une heure [dãzɥnɛʁ] in einer Stunde
– einsilbiges Adverb + Adjektiv	très_agréable [trɛzagreablə] sehr angenehm tout_entier [tutãtje] ganz
– nach der Konjunktion quand wenn	quand_il veut [kãtilvø] wenn er will

5.2.2 Fakultative liaison

In vielen Fällen ist die **liaison** nur fakultativ, wie zum Beispiel:

– nach dem Verb être (die liaison wird jedoch meistens gemacht)	C'est un ami. [setɛnami] oder [se ɛnami] Er ist ein Freund. Ils sont allemands. [ilsõtalmã] oder [ilsõ almã] Sie sind Deutsche.
– zwischen Hilfsverb und Partizip	Ils ont oublié. [ilzõtublije] oder [ilzõ ublije] Sie haben es vergessen.
– nach dem Verb	Vous êtes en vacances ? [vuzetzã vakãs] oder [vuzet ãvakãs] Haben Sie Ferien? Je prenais une bière ... [ʒə prãnezɥnbjɛʁ] oder [ʒə prãne ɥnbjɛʁ] Ich trank ein Bier ...
– nach mehrsilbigen Adverbien + Adjektiv	Il est tellement avare. [ilɛ tɛlmãtavãʁ] oder [ilɛ tɛlmã avãʁ] Er ist so geizig.
– nach mehrsilbigen Präpositionen	J'attends depuis une heure. [ʒatã dãpɥizɥnɛʁ] oder [ʒatã dãpɥi ɥnɛʁ] Ich warte seit einer Stunde.
– vor aussi auch	vous aussi [vuzosi] oder [vu osi] Sie / ihr auch
– nach mais aber und den Verneinungspartikeln pas nicht, plus nicht mehr, jamais niemals	Il n'est pas encore là. [il ne pazãkõʁ la] oder [il ne pa ãkõʁ la] Er ist noch nicht da.

Beachten Sie

Die Realisierung der fakultativen **liaison** zeugt von gehobenem Sprachgebrauch.

Schreibung	gepflegte Aussprache	Alltagsaussprache
nous aussi wir auch pas ici nicht hier	[nuzosi] [pazisi]	[nu osi] [pa isi]

5.2.3 Verbotene liaison

In den folgenden Fällen ist die **liaison** nicht möglich:

– das Wort beginnt mit einem h aspiré (☞ 2.2.3)	les héros [le ero] die Helden, les hamacs [le amak] die Hängematten
– nach der Konjunktion et und	un homme et une femme [ɛ̃nɔm e yn fam] ein Mann und eine Frau
– vor den Zahlwörtern un eins, huit acht und onze elf	le onze mai [lɔ ɔ̃zə mɛ] der 11. Mai
– zwischen Substantiv und Verb	Mes amis arrivent. [mezami ariv] Meine Freunde kommen.
– zwischen Substantiv und nachgestelltem Adjektiv	un restaurant excellent [ɛ̃ RESTɔRɑ̃ ekselɑ̃] ein ausgezeichnetes Restaurant
– nach den Fragewörtern quand wann, combien wie viel/-e und comment wie Aber: Comment allez-vous ? [kɔ̃mɑ̃talɛvu] Wie geht es Ihnen?	Quand est-il parti ? [kɑ̃ etilparti] Wann ist er weggefahren? Combien en voulez-vous ? [kɔ̃bjɛ̃ ɑ̃vulevu] Wie viel/-e (davon) möchten Sie? Comment as-tu fait ? [kɔ̃mɑ̃ atyfe] Wie hast du das gemacht?
– nach dem Subjektpronomen in der Inversionsfrage	Sont-ils arrivés ? [sɔ̃til arive] Sind sie angekommen?

Test 17

Markieren Sie die **liaisons**.

- Vous êtes français ?** Sind sie Franzose?
- Nous avons passé nos vacances en Italie.** Wir haben unsere Ferien in Italien verbracht.
- Je voudrais un café et un verre d'eau, s.v.p.** Ich möchte einen Kaffee und ein Glas Wasser, bitte.
- Je crois qu'elle est chez elle.** Ich glaube, sie ist zu Hause.



TIPP

Hören Sie so oft wie möglich französisches Radio oder Fernsehen, um mit diesem überaus wichtigen Phänomen der gebundenen Aussprache vertraut zu werden.

6 Assimilation

Die Assimilation bewirkt, dass zwei Laute sich angleichen, indem der eine bestimmte Eigenschaften des anderen Lautes übernimmt. Assimilation kann innerhalb eines Wortes oder zwischen benachbarten Wörtern stattfinden.

6.1 Assimilation innerhalb eines Wortes

Im Folgenden finden Sie einige Beispiele für die Assimilation innerhalb eines Wortes:

- [k] (stimmlos) → [g] (stimmhaft) vor stimmhaftem [d]:
anecdote [anɛgdɔt] Anekdote, **seconde** [sɛgɔ̃d] Sekunde
- [b] (stimmhaft) → [p] (stimmlos) vor stimmlosem [s]:
absurde [apsyʁd] absurd, **absent** [apsɑ̃] abwesend
- Ob ein Vokal offen oder geschlossen gesprochen wird, kann ebenfalls von der lautlichen Umgebung abhängen, z. B. wird das **ai** in **il aime** [ilɛm] (er liebt) offen gesprochen, in **vous aimez** [vuzemɛ] ihr liebt / Sie lieben dagegen geschlossen, weil ein geschlossenes **e** folgt.

6.2 Assimilation zwischen Wörtern

Im folgenden Beispiel findet Assimilation innerhalb einer Wortkette statt.

Vergleichen Sie die verschiedenen Aussprachen des folgenden Satzes:

Cela va de soi. [sɛlavadəswa] und [sɛlavatswa] Es versteht sich von selbst.

Die „schnellere“ Aussprache des Satzes bewirkt die Elision des [s], was wiederum zu einer Ausspracheänderung führt:

[d] (stimmhaft) → [t] (stimmlos) vor stimmlosem [s]: [sɛlavatswa].

7 Die Betonung

Es gibt im Französischen zwei Betonungsarten: eine Endbetonung und eine expressive Betonung. In den folgenden Beispielen ist die betonte Silbe jeweils fett gedruckt.

7.1 Endbetonung

Die allgemeine Regel zur Betonung des Französischen lautet:

- Im Französischen werden die Wörter in der **chaîne parlée** (Wortkette) zu Sprechereinheiten miteinander verbunden. In diesen Sprechereinheiten liegt die Betonung jeweils auf der letzten Silbe des letzten Wortes.
- Eine Sprechereinheit (auch „rhythmische Gruppe“ genannt) kann bestehen aus
 - einem einzigen Wort: **Vraiment ?** Wirklich?
 - einer Wortgruppe: **mes amis français** meine französischen Freunde
 - einem ganzen Satz: **Mes amis français sont arrivés.** Meine französischen Freunde sind angekommen.

Beachten Sie

- Im Französischen wird der Wortakzent zugunsten des Akzents der Sprechereinheit aufgegeben: Dabei wird nur eine Silbe pro Sprechereinheit betont.
- Aus wie vielen Sprechereinheiten ein Satz besteht, hängt von der Sprechabsicht sowie vom Redefluss des Sprechers ab. Der folgende Satz **Ma sœur Lucie arrive demain.** (Meine Schwester Lucie kommt morgen.) kann unterschiedlich segmentiert werden.
 - 1 rhythmische Gruppe: **Ma sœur Lucie arrive demain.**
 - 2 rhythmische Gruppen: **Ma sœur Lucie arrive demain.**
 - 3 rhythmische Gruppen : **Ma sœur, Lucie, arrive demain.**
- Rhythmische Gruppen werden in der Schriftsprache oft mit Satzzeichen markiert. (►► **Kapitel 2, Die Schreibung, 6.3).**

Test 18

Lesen Sie zuerst die Wochentage laut und achten Sie auf die Endbetonung (im Deutschen werden die Wochentage auf der ersten Silbe betont).

lundi Montag	vendredi Freitag
mardi Dienstag	samedi Samstag
mercredi Mittwoch	dimanche Sonntag.
jeudi Donnerstag	

Lesen Sie nun die folgenden Sätze:

Lundi matin, je travaille. Am Montag Vormittag arbeite ich.

Lundi matin, je travaille au bureau. Am Montag Vormittag arbeite ich im Büro.

TIPP

Das Sprechen in Wortgruppen bewirkt, dass die Wortgrenze nicht deutlich herauszuhören ist. Sprechen Sie den folgenden deutschen Satz nach dem



französischen Prinzip der gebundenen Aussprache und mit den **liaisons**, um einen Eindruck davon zu bekommen:

Er hat angerufen, aber er hat nicht **gesagt**, was er wollte.
(Eratangerufen / abereratnichtgesagt / waserwollte.)



Test 19

Markieren Sie die Silben, die betont werden können.

1. **Je sais**. Ich weiß.
2. **Je ne sais pas**. Ich weiß nicht.
3. **Je ne sais pas pourquoi**. Ich weiß nicht warum.
4. **Je ne sais pas, en fait, pourquoi tu dis ça**. Ich weiß eigentlich nicht, warum du das sagst.

7.2 Expressive Betonung

Bei der expressiven Betonung wird das hervorzuhebende Wort innerhalb einer rhythmischen Gruppe auf der ersten Silbe betont.

Diese regelwidrige Betonung wird zu emphatischen Zwecken verwendet:

C'était tellement bon ! Es hat **so** gut geschmeckt!

Cela ne fait aucun doute. Das steht außer Zweifel.

C'est une véritable catastrophe. Es ist eine echte Katastrophe.

8 Die Intonation

Unter Intonation versteht man den Verlauf der Tonhöhe und Tonstärke innerhalb einer Sprechereinheit.

8.1 Die distinktive Funktion der Intonation

Man unterscheidet die folgenden Intonationstypen, denen jeweils eine charakteristische Intonationskurve entspricht:

- Aussagesatz: die Stimme senkt sich am Ende des Satzes.
Tu viens demain. Du kommst morgen.
- Fragesatz: die Stimme hebt sich (mehr oder weniger) am Ende des Satzes.
Tu viens demain ? / Viens-tu demain ? / Est-ce que tu viens demain ?
Kommst du morgen?
Quand viens-tu demain ? Wann kommst du morgen?

- Befehlssatz: die Stimme senkt sich am Ende des Satzes.
Tu viens demain ! Du kommst morgen!
- Ausrufesatz: die Stimme senkt sich oder hebt sich am Ende des Satzes je nach Gefühlslage des Sprechers:
 Steigender Tonfall zum Ausdruck der Freude: **Il vient demain !** Er kommt morgen!
 Fallender Tonfall zum Ausdruck des Bedauerns: **Quel malheur !** Was für ein Unglück!

Beachten Sie

- Das Heben der Stimme am Satzende macht aus einem Aussagesatz einen Fragesatz (☞ **Kapitel 27, Satzbau und Satzgefüge, 2**):

Aussagesatz Senken der Stimme am Satzende	→	C'est bon. Es schmeckt. Je suis prêt. Ich bin fertig.
Intonationsfrage Heben der Stimme am Satzende	→	C'est bon ? Schmeckt es? Tu es prêt ? Bist du fertig?

- Im Bereich der Intonation sind jedoch sehr viele Variationen möglich, was am Beispiel des Ausrufesatzes (☞ **8.2**) deutlich wird.

Test 20

Lesen Sie den folgenden Satz laut, einmal als Frage, einmal als Aussage und einmal als Befehl, und achten Sie auf die Intonation. Übertreiben Sie ruhig.
tu restes à la maison ce soir

1. Bleibst du heute Abend zu Hause?
2. Du bleibst heute Abend zu Hause.
3. Du bleibst heute Abend zu Hause!

8.2 Die expressive Funktion der Intonation

Mit der Intonation kann eine Vielfalt von Emotionen wiedergegeben werden wie z. B. im Ausrufesatz:

Bedauern: **Quel dommage !** Wie schade!

Freude: **C'est magnifique !** Das ist wunderschön!

Test 21

Sprechen Sie die folgenden Sätze und achten Sie auf die Intonation.

1. **Tu viens avec nous demain ?** Kommst du mit uns morgen?
2. **Non, je ne viens pas.** Nein, ich komme nicht.





3. *Comme c'est dommage* ! Wie schade!
4. *C'est super* ! Das ist super!

Auf den Punkt gebracht

1. (☞ Was Sie vorab wissen sollten)

Kreuzen Sie ja oder nein an.

ja nein

1. Das französische Alphabet hat mehr Buchstaben als das deutsche. ja nein
2. Ein einziger Laut kann unterschiedlich geschrieben werden. ja nein

2. (☞ 1.1)

Ordnen Sie die folgenden Wörter dem richtigen Laut zu.

1. **tout** alles, **dynamique** dynamisch, **rue** Straße, **ouvert** geöffnet, **musée** Museum, **gyrophare** Blaulicht

[y] wie müde

[u] wie du

[i] wie Idee

2. **chemin** Weg, **attendre** warten, **copain** Freund, **compris** verstanden, **blond** blond, **allemand** deutsch

[ɑ̃] wie Croissant

[ɛ̃] wie Teint

[ɔ̃] wie Pardon

3. **ensuite** dann, **briller** glänzen, **lui** er, **voix** Stimme, **payer** zahlen, **toit** Dach

[ʁi] wie nuit

[wa] wie moi

[j] wie ja

3. (☞ 1.2)

Kreuzen Sie ja oder nein an.

ja nein

1. Wie im Deutschen wird der Buchstabe **v** manchmal [f] gesprochen. ja nein
2. Die Buchstabenkombination **ch** entspricht dem deutschen „sch“. ja nein
3. In den Wörtern **orchestre** (Orchester), **quand** (wann) und **ticket** (Karte) ist der Laut [k] enthalten. ja nein

4. (☞ 2.1)

Markieren Sie die richtige Aussage.

1. Das „stumme e“ wird (immer / in einigen Fällen nicht) gesprochen.
2. Das „stumme e“ am Wortende wird (immer / niemals) gesprochen.
3. Die Wörter **français** und **française** französisch werden (gleich / unterschiedlich) gesprochen.

5. (☞ 2.2)

Welcher Laut kommt in den folgenden Wörtern vor?

	[e] wie Tee	[ə] wie Junge	[ɛ] wie Fest
je ich		X	
les die			
demain morgen			
mai Mai			

6. (☞ 2.3)

Markieren Sie die richtige Aussage.

1. Das **tréma** bewirkt, dass zwei aufeinander folgende Vokale in einem Wort (zusammen / getrennt) gesprochen werden.
2. Die Wörter **mais** aber und **mais** Mais werden (gleich / unterschiedlich) gesprochen.
3. Adjektive auf **-gu** wie **aigu** spitz bilden die feminine Form auf (-guë / -gue).

7. (☞ 3.1 bis ☞ 3.3)

Wie werden die folgenden Konsonanten gesprochen? Markieren Sie die richtige Alternative.

1. Als Doppelkonsonant wird **s** (stimmhaft [z] / stimmlos [s]) gesprochen: **passer** verbringen.
Am Wortanfang wird **s** (stimmhaft [z] / stimmlos [s]) gesprochen: **surtout** vor allem.
Zwischen zwei Vokalen wird **s** (stimmhaft [z] / stimmlos [s]) gesprochen: **oiseau** Vogel.
2. Der Buchstabe **g** wird
vor **e** und **i** ([ʒ] / [g]) gesprochen: **déranger** stören, **magique** magisch;
vor **a**, **o** und **u** ([ʒ] / [g]) gesprochen: **gâteau** Kuchen, **bague** Ring, **mégot** Zigarettenkippe.

3. Der Buchstabe **c** wird vor **e** und **i** und als **ç** ([s] / [k]) gesprochen: **ceci** dieses, **garçon** Junge; vor **a**, **o** und **u** ([s] / [k]) gesprochen: **campagne** Land, **collègue** Kollege, **culture** Kultur.

8. (☞ 3.4)

Markieren Sie die richtige Aussage.

1. Das französische **h** wird (niemals / nur am Wortanfang) gesprochen.
2. Das **h muet** (verlangt / verhindert) die **liaison**: **un hôtel** ein Hotel.

9. (☞ 3.5)

Kreuzen Sie an, wie das **x** in den folgenden Wörtern gesprochen wird.

	[gz]	[ks]	[z]
taxi Taxi		<input checked="" type="checkbox"/>	
deuxième zweite/-r/-s			
texte Text			
examen Prüfung			

10. (☞ 4)

Markieren Sie die richtige Aussage.

1. Im Französischen werden (alle / nicht alle) geschriebenen Buchstaben gesprochen.
2. Viele Konsonanten sind am Wortende (hörbar / nicht hörbar).
3. Die Pluralendung **-s** bzw. **-x** ist in der Regel (hörbar / nicht hörbar): **amis** Freunde, **chapeaux** Hüte.

11. (☞ 5.1)

Stimmen die folgenden Aussagen?

- | | | |
|---|--------------------------|--------------------------|
| 1. Im Französischen werden die Wörter einzeln gesprochen. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2. Mit der gebundenen Aussprache wird der hörbare Endkonsonant eines Wortes mit dem ersten Vokal des folgenden Wortes zusammen gesprochen: Il est là. [ilela] Er ist da. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

12. (☞ 5.2)

Kreuzen Sie ja oder nein an.

- | | | |
|---|--------------------------|--------------------------|
| 1. Die liaison bewirkt, dass ein an sich stummer Endkonsonant hörbar wird: un petit enfant ein kleines Kind | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2. Zwischen Begleiter und Substantiv ist die liaison fakultativ: les enfants die Kinder. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

- | | | |
|--|--------------------------|--------------------------|
| | ja | nein |
| 3. Steht das Adjektiv vor dem Substantiv, ist die liaison zwischen Begleiter und Adjektiv obligatorisch: un agréable séjour ein angenehmer Aufenthalt. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 4. Die Konjunktion ___ (und) verhindert die liaison : un livre et une cassette ein Buch und eine Kassette. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 5. Zwischen Hilfsverb und Partizip ist die liaison fakultativ: ils ont écouté sie haben zugehört. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 6. Beginnt ein Wort mit h , wird niemals die liaison gemacht. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 7. Das h aspiré verhindert die liaison : des harengs Heringe. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

13. (☛ 6)

Kreuzen Sie ja oder nein an.

ja

nein

- | | | |
|---|--------------------------|--------------------------|
| 1. Bei der Assimilation verändert sich ein Laut im Kontakt zu anderen Lauten. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2. Assimilation findet nur innerhalb eines Wortes statt. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

14. (☛ 7)

Markieren Sie in den folgenden Sätzen die betonten Silben.

1. **Au**jourd'hui, je **vais au** **mar**ché. Heute gehe ich auf den Markt.
2. **Moi**, dit-elle, j'**adore** la **musique**. Ich, sagt sie, liebe Musik sehr.
3. **Nous** **irons**, si le **temps** le **permet**, **faire** **une** **ran**donnée. Wir werden, wenn das Wetter es erlaubt, eine Wanderung machen.

15. (☛ 8)

Ordnen Sie die folgenden Sätze einem Intonationsschema zu.

	↘	↗
1. Ça ne va pas . Es geht nicht.		
2. Ça ne va pas ? Geht es nicht?		
3. Quel malheur ! Was für ein Unglück!		
4. Tu viens quand ? Wann kommst du?		
5. Bravo ! Bravo!		



Und wenn Sie noch neugierig sind ...

Lettres épenthétiques

Das Französische vermeidet in der Regel das Aussprechen von zwei aufeinander folgenden Vokallauten innerhalb eines Wortes oder zwischen zwei Wörtern, **hiatus** genannt. Zwei Möglichkeiten zur Vermeidung des für französische Ohren nicht wohlklingenden **hiatus** kennen Sie bereits: die gebundene Aussprache und die **liaison**.

Eine weitere wird im ►► **Kapitel 2, Die Schreibung, 4** vorgestellt: die **élision** (Auslassung).

Zum Schluss dieses Kapitels lernen Sie eine vierte Möglichkeit kennen: **la lettre épenthétique**. Darunter versteht man einen Buchstaben (in den meisten Fällen ein **l** oder ein **t**), der zwischen zwei Vokale eingefügt wird.

Das l

Ein **l** kann vor dem Pronomen **on** stehen

- zur Vermeidung des Zusammentreffens eines Vokals mit **on**:
un endroit où l'on se sent bien ein Ort, an dem man sich wohl fühlt
si l'on veut wenn man will
- zur Vermeidung des Zusammentreffens des Lauts [k] mit **on**:
Je veux que l'on m'obéisse. Ich will, dass man mir gehorcht.

Das t

Ein **t** wird zur Ausspracheerleichterung zwischen dem Verb und dem Subjekt bei der Inversion eingeschoben, wenn das Verb auf einen Vokal endet:

Mange-t-elle bien ? Isst sie gut?

A-t-il répondu à ta lettre ? Hat er deinen Brief beantwortet?

Die französische Schreibung spiegelt nicht genau die Aussprache wider. Die Laut-Buchstaben-Zuordnung ist in **► Kapitel 1, Die Aussprache, 1** dargestellt.

1 Das Alphabet

Wie das deutsche Alphabet besteht das französische aus 26 Buchstaben: 6 Vokalen und 20 Konsonanten.

1.1 Die Buchstaben des französischen Alphabets

In der folgenden Tabelle sind die Buchstaben des französischen Alphabets dargestellt. Die Aussprache ist jeweils in den eckigen Klammern angegeben. Buchstaben werden verwendet, um Namen oder Wörter zu buchstabieren. Die Wortbeispiele entsprechen dem französischen Buchstabier-Alphabet.

A a [a] Anatole	B b [be] Berthe	C c [se] César	D d [de] Désiré	E e [ə] Emile	F f [ef] François	G g [ʒe] Gaston	H h [aʃ] Henri
I i [i] Isidore	J j [ʒi] Jean	K k [ka] Kléber	L l [el] Louis	M m [em] Marie	N n [en] Nicolas	O o [o] Oscar	P p [pe] Paul
Q q [ky] Québec	R r [εR] Robert	S s [es] Suzanne	T t [te] Théophile	U u [y] Ursule	V v [ve] Victor	W w [dublève] Wagon	X x [iks] Xavier
Y y [igrék] Yvonne	Z z [zed] Zoé						

Auf Entdeckung

Lesen Sie die oben stehende Tabelle noch einmal aufmerksam und ergänzen Sie die Liste der 11 Buchstaben, die im Französischen anders gesprochen werden als im Deutschen. (**► Lösungen**)

C _____ Q _____



1.2 Buchstabieren

- Die Buchstaben sind im Französischen maskulin: **un A**, **un B** usw.
- Doppelkonsonanten werden wie folgt buchstabiert: **tt = deux t** Doppel-t, **pp = deux p** Doppel-p usw.
Beginnt der Name des Buchstabens mit vokalischem Anlaut, so muss die **liaison** gemacht werden (☞ **Kapitel 1, Die Aussprache, 5**): **nn = deux n** [døzɛn], **ll = deux ll** [døzɛl].
- **Ī** und **ë** heißen **i tréma** und **e tréma** (☞ **Kapitel 1, Die Aussprache, 2.3**): **Noël** (Weihnachten) wird wie folgt buchstabiert: [ɛn], [o], [ə] **tréma**, [ɛl].
- **Ê**, **è** und **ê** heißen [ə] **accent aigu**, [ə] **accent grave** und [ə] **accent circonflexe** (☞ 3).
Été (Sommer) wird [ə] **accent aigu**, [te], [ə] **accent aigu** buchstabiert.
Après (nach) wird [a], [pe], [ɛʀ], [ə] **accent grave**, [ɛs] buchstabiert.
Mûr (reif) wird [ɛm], [y] **accent circonflexe**, [ɛʀ] buchstabiert.
- **Ç** heißt **c cédille**: **ça** (es) wird [sɛ] **cédille**, [a] buchstabiert.



Test 1

Buchstabieren Sie

1. Ihren Namen und Ihren Vornamen.
2. die folgenden Wörter: **déranger** stören, **août** August, **thème** Thema, **naïf** naiv, **déçu** enttäuscht.

TIPP

Sie können jederzeit zur Erarbeitung dieses Kapitels die Tabellen von ☞ **Kapitel 1, Die Aussprache, 1**, in denen die Laut-Buchstaben-Beziehungen der einzelnen Laute dargestellt sind, zur Hilfe nehmen.

2 Homophone Wörter

Im Französischen gibt es viele Homophone. Homophone sind Wörter, die trotz unterschiedlicher Schreibung und Bedeutung gleich ausgesprochen werden: Die Wörter **ver** Wurm, **verre** Glas, **vers** gegen, **vert** grün z. B. werden alle [vɛʀ] ausgesprochen.

Der Lautfolge [sɑ̃] entsprechen die Schreibungen **sans** ohne, **sang** Blut, **cent** hundert sowie die Singular-Formen des Verbs **sentir** fühlen / riechen: (**je / tu sens**, (**il / elle / on sent** sowie der Imperativ **sens**).



Auf Entdeckung

Sie haben in ►► **Kapitel 1, Die Aussprache**, 1 die Laute des Französischen kennen gelernt. Lesen Sie nun mit Hilfe der in den eckigen Klammern angegebenen Lautschrift die folgenden Sätze. Achten Sie dabei besonders auf die Schreibung der fett gedruckten homophonen Wörter.

- | |
|--|
| 1. [ma tāt dɔʁ su la tāt] Ma tante dort sous la tente. Meine Tante schläft unter dem Zelt. |
| 2. [la mɛʁ dy mɛʁ vi obɔʁ dəla mɛʁ] La mère du maire vit au bord de la mer. Die Mutter des Bürgermeisters lebt am Meer. |
| 3. [la rɛn tjɛ le rɛn dy rɛn] La reine tient les rênes du renne. Die Königin hält die Zügel des Rentiers. |

Vervollständigen Sie nun die folgenden Aussagen. (►► **Lösungen**)

- Dem Laut [ā] entsprechen die Schreibungen **an** und _____.
- [mɛʁ] kann **mère** oder _____ oder _____ geschrieben werden.
- [rɛn] kann sowohl Zügel als auch _____ oder _____ bedeuten.

In der folgenden Tabelle finden Sie wichtige grammatisch relevante Homophone, die eine häufige Fehlerquelle bei Diktaten darstellen.

Laut	Schreibung	Beispielsätze
[u]	où wo / wohin ou oder	Où sont mes lunettes ? – Sur la table ou sur le lit. Wo ist meine Brille? – Auf dem Tisch oder auf dem Bett.
[a]	a hat à auf / in / nach	Il a un appartement à Paris. Er hat eine Wohnung in Paris.
[sɛ]	s'est hat sich c'est das ist	Il s'est lavé. Er hat sich gewaschen. C'est tout. Das ist alles.
[ɔ̃]	on man ont haben (3. Person Plural Präsens von avoir)	On raconte qu'ils ont deux enfants. Man sagt, dass sie zwei Kinder haben .
[sə]	ce diese/-r/-s se sich	Ce produit se vend bien. Dieses Produkt verkauft sich gut.
[sɛ]	ses seine / ihre ces diese	Il a perdu ses clés. Er hat seine Schlüssel verloren. Ces journaux ne m'intéressent pas. Diese Zeitungen interessieren mich nicht.

Laut	Schreibung	Beispielsätze
[sɔ̃]	son sein / ihr sont sind (3. Person Plural Präsens von être)	Son père est malade. Sein / Ihr Vater ist krank. Mes invités sont arrivés . Meine Gäste sind angekommen.



Test 2

Was passt wohin?

- on** oder **ont**
Ils ___ raison: ___ mange bien ici. Sie **haben** Recht: **Man** isst hier gut.
- ce** oder **se**
___ livre ___ lit facilement. **Dieses** Buch liest **sich** leicht.
- ou** oder **où**
___ allons-nous ? A la mer ___ à la montagne ? **Wohin** fahren wir? Ans Meer **oder** ins Gebirge?
- son** oder **sont**
___ père et sa mère ___ très riches. **Sein** Vater und seine Mutter **sind** sehr reich.
- a** oder **à**
Elle ___ travaillé ___ l'usine. Sie **hat in** der Fabrik gearbeitet.

TIPP

Wenn Sie viel schreiben und lesen, wird Ihnen das Erlernen der korrekten Schreibung leichter fallen. Im Folgenden lernen Sie weitere orthographische Zeichen des Französischen kennen.

3 Die Akzente (*les accents*)

Es gibt im Französischen drei **accents**, die einen Vokal begleiten können: den **accent aigu** (´), den **accent grave** (`) und den **accent circonflexe** (^).

Diese drei **accents** können

- die Aussprache eines Vokals beeinflussen
oder
- eine bedeutungsunterscheidende Funktion haben.

<p>1. accent aigu</p> <ul style="list-style-type: none"> – steht nur über e und markiert ein geschlossenes e [e] 	<p>café [kafɛ] Kaffee, marché [marʃɛ] Markt, été [ɛtɛ] Sommer</p>
<p>2. accent grave</p> <ul style="list-style-type: none"> – steht nur über a, e und u – markiert ein offenes e [ɛ] – verändert bei a und u die Aussprache nicht – ist bei gleich geschriebenen und gleich klingenden Wörtern bedeutungsunterscheidend 	<p>là [la] dort, très [trɛ] sehr, où [u] wo / wohin</p> <p>après [apʁɛ] nach, frère [frɛʁ] Bruder</p> <p>déjà [deʒa] schon, où wo / wohin</p> <p>là dort ↔ la der / die / das, à in / nach ... ↔ a hat, où wo / wohin ↔ ou oder</p>
<p>3. accent circonflexe</p> <ul style="list-style-type: none"> – kann über allen Vokalen stehen (außer y) – markiert ein offenes e [ɛ] – ist bei gleich geschriebenen und gleich klingenden Wörtern bedeutungsunterscheidend – beeinflusst in einigen Fällen die Aussprache des Vokals 	<p>âme Seele, rêve Traum, paraître scheinen, hôtel Hotel, sûr sicher</p> <p>fenêtre [fənɛtrə] Fenster, être [ɛtrə] sein</p> <p>sûr [syʁ] sicher ↔ sur auf, mûr [myʁ] reif ↔ mur Mauer</p> <p>côte [kɔt] Küste ↔ cote [kɔt] Wert / Kursnotierung, jeûne [ʒø̃n] Fasten ↔ jeune [ʒœ̃n] jung, le nôtre [nɔtrə] unsere/-r/-s ↔ notre [nɔtrə] unser/-e</p>

Beachten Sie

- Der **accent circonflexe** steht oft für einen im Lauf der Sprachgeschichte entfallenen Buchstaben (meistens ein **-s**): **hôpital** Hospital.
- Die homophonen Verbformen des **passé simple** und des **subjonctif imparfait** unterscheiden sich lediglich durch die Anwesenheit des **accent circonflexe** in der 3. Person Singular:
il fut er war ↔ **qu'il fût** dass er war.
- Zum **tréma** (ë oder ï) siehe ► **Kapitel 1, Die Aussprache, 2.3.**

Test 3

Fügen Sie bei den unterstrichenen Wörtern – wenn es nötig ist – die fehlenden **accents** hinzu.

1. le mur de l'hospital die Mauer des Krankenhauses
2. la fenetre de l'hotel das Hotelfenster
3. La voisine est deja la. Die Nachbarin ist schon da.
4. Il a une tache sur son pull. Er hat einen Fleck auf seinem Pullover.



4 Der Apostroph (l'apostrophe)

Der Apostroph zeigt die Auslassung (*élision*) eines **a**, **e** oder **i** am Ende eines Wortes an, wenn das darauf folgende Wort mit einem Vokal oder „stummen **h**“ beginnt. Der Apostroph wird in den folgenden Fällen verwendet:

1. bei den bestimmten Artikeln le und la	le → l'ami der Freund, l'opéra die Oper, l'hôtel das Hotel la → l'amie die Freundin, l'idée die Idee, l'habitude die Gewohnheit
2. beim Subjektpronomen je	J'aime le sport. Ich mag Sport. J'habite en France. Ich wohne in Frankreich.
3. bei den Objektpronomen me , te , se und le , la	Je m'appelle Anne. Ich heiÙe Anne. Elle s'habille bien. Sie zieht sich gut an. Je l'ai rencontré hier. Ich habe ihn gestern getroffen.
4. bei der Präposition de	l'heure d'arrivée die Ankunftszeit les sports d'hiver der Wintersport
5. bei der Konjunktion si vor il oder ils	S'il pleut, je reste à la maison. Wenn es regnet, bleibe ich zu Hause. Aber: si elle vient wenn sie kommt
6. beim Pronomen ce	C'est trop cher. Es ist zu teuer.
7. bei der Verneinungspartikel ne	Je n'aime pas ça. Ich mag das nicht. Il n'habite plus à Paris. Er wohnt nicht mehr in Paris.
8. bei der Konjunktion que (dass) und allen Konjunktionen, die que enthalten	Je pense qu'elle viendra. Ich denke, dass sie kommen wird. Quoiqu'il arrive ... Was auch geschieht, ... Lorsqu'elle sera là ... Wenn sie da ist, ...



Test 4

Setzen Sie die Sätze zusammen. Lassen Sie den Vokal weg, wenn Sie einen Apostroph einsetzen.

1. **à / Paris / habite / je** Ich wohne in Paris.

2. **Tu / chocolat / aimes / le** Du liebst Schokolade.



3. Je / va / que / espère / il / bien Ich hoffe, dass es ihm gut geht.
4. facile / Ce / ce / intéressant / est / et / est Es ist leicht und es ist interessant.

5 Der Bindestrich (*le trait d'union*)

Der Bindestrich wird in den folgenden Fällen verwendet:

1. bei einigen Komposita, bei zusammengesetzten Vornamen und bei Zahlen unter hundert (☞ Kapitel 31, 1.1.2 Beachten Sie)	arc-en-ciel Regenbogen, porte-bonheur Glücksbringer Anne-Sophie, Léo-Paul trente-deux 32, quatre-vingt-neuf 89 Aber: cent dix 110
2. zwischen Verb und Pronomen bei der Inversionsfrage (☞ Kapitel 27, 2.2.1)	Qui êtes-vous ? Wer sind Sie? Prends-tu le train ? Nimmst du den Zug?
3. zwischen Verb und Pronomen beim bejahten Imperativ (☞ Kapitel 21, 2)	Téléphone-moi. Ruf mich an! Servez-vous. Bedienen Sie sich!
4. bei den Demonstrativbegleitern (☞ Kapitel 7, 1.2) und den Demonstrativpronomen (☞ Kapitel 12, 1)	Prenez-vous cette robe-là ? – Non, je prends celle-ci. Möchten Sie dieses Kleid? – Nein, ich nehme dieses.
5. bei der Worttrennung am Zeilenende (☞ 8)	Vous devez apprendre la grammaire. Sie müssen Grammatik lernen.

Beachten Sie

- zu 1. Bei der Verwendung des Bindestrichs bei den Komposita ist keine eindeutige Logik zu erkennen. Man schreibt z. B. **portefeuille** (Brieftasche) und **portemanteau** (Garderobenständer) ohne Bindestrich, aber **porteeavions** (Flugzeugträger) und **porte-bagages** (Gepäckträger) mit Bindestrich. Hier hilft Ihnen nur das Wörterbuch weiter.

Test 5

Setzen Sie, wo es erforderlich ist, einen Bindestrich.

1. **Prenez vous le train demain ?** Nehmen Sie morgen den Zug?
2. **Ne nous attendez pas.** Warten Sie nicht auf uns.
3. **Attends moi.** Warte auf mich!





4. Il y avait cent vingt personnes. Es waren 120 Leute da.
5. Il a vingt cinq ans. Er ist 25 Jahre alt.

6 Die Satzzeichen

6.1 Überblick

Im Französischen werden folgende Satzzeichen verwendet:

. le point	() les parenthèses
, la virgule	< » les guillemets
: les deux points	– le tiret
; le point-virgule	/ la barre oblique
? le point d'interrogation	[] les crochets
! le point d'exclamation	... les points de suspension

Beachten Sie

- Anders als im Deutschen werden Doppelpunkte, Anführungszeichen, Frage- und Ausrufezeichen in der Regel mit einem Leerzeichen Abstand gesetzt.
- Anstelle der im Deutschen üblichen Anführungszeichen „...“ werden im Französischen folgende verwendet: « ... »
- Die Satzzeichen werden weitgehend wie im Deutschen gebraucht. Im Folgenden wird nur auf die unterschiedliche Verwendung in beiden Sprachen hingewiesen.

6.2 Der Punkt

Wie im Deutschen kennzeichnet der Punkt das Ende eines Aussagesatzes.

6.2.1 Fehlen des Punktes

Im Unterschied zum Deutschen wird kein Punkt gesetzt:

- bei den Ordnungszahlen: le XIX^e siècle das 19. Jahrhundert
- beim Datum: le 12/2/06 der / den 12. 2. 06

6.2.2 Verwendung des Punktes

Im Unterschied zum Deutschen steht in der Regel ein Punkt

- bei jedem Buchstaben einer Abkürzung, wenn die Buchstaben einzeln genannt werden: la S.N.C.F. die französische Eisenbahn, l'O.N.U. die UNO.

6.3 Das Komma

Im Deutschen hat das Komma vor allem eine syntaktische Funktion: Es trennt den Hauptsatz vom Nebensatz. Im Französischen dagegen hat das Komma vor allem die Funktion, Sprechpausen zu markieren. Aus diesem Grund sind die Regeln zur Kommasetzung im Französischen etwas freier (subjektiver) als im Deutschen.

6.3.1 Verwendung des Kommas

Anders als im Deutschen wird das Komma im Französischen verwendet

1. bei Voranstellung einer Adverbial- oder Präpositionalergänzung sowie eines Nebensatzes	Le matin, je fais du jogging. Morgens jogge ich. Sur la table, il y a un vase. Auf dem Tisch steht eine Vase. Si tu le vois, dis-lui bonjour. Wenn du ihn siehst, grüße ihn.
2. zur Hervorhebung eines Wortes / Satzgliedes	Je n'aime pas ça, moi. Ich mag das nicht. Il n'a, heureusement, rien remarqué. Er hat zum Glück nichts bemerkt.
3. vor und nach einem Einschub	Il n'a, à mon avis, rien compris. Er hat meiner Meinung nach nichts verstanden.
4. zur Trennung einer Partizipialkonstruktion	Il est parti, vexé. Er ist beleidigt weggegangen. Arrivé à la maison, j'ai pris une douche. Zu Hause angekommen, duschte ich.

6.3.2 Fehlen des Kommas

Anders als im Deutschen wird kein Komma verwendet

1. zwischen Haupt- und Nebensatz, wenn der Satz mit dem Hauptsatz beginnt (☞ 6.3.1)	J'espère que vous allez bien. Ich hoffe, dass es Ihnen gut geht. Je ne viens pas parce qu'il pleut. Ich komme nicht, weil es regnet.
2. vor einem Infinitivsatz	Je vais toujours au marché pour acheter des fruits. Ich gehe immer auf den Markt, um Obst zu kaufen.
3. vor einem Relativsatz	la ville où je suis né die Stadt, in der ich geboren wurde une idée que je trouve bonne eine Idee, die ich gut finde

Beachten Sie

- zu 1. Vor den unterordnenden Konjunktionen **alors que** (während) und **puis-que** (da) wird ein Komma gesetzt:
Nous ne sortirons pas, puisqu'il pleut. Wir werden nicht hinausgehen, da es regnet.
- Vor den beiordnenden Konjunktionen **mais** (aber), **donc** (also), **or** (dennoch) wird das Komma empfohlen (☞ **Kapitel 30, Die Konjunktionen, 1**).
Je te parle, mais tu n'écoutes pas. Ich spreche mit dir, aber du hörst nicht zu.
- zu 3. Bei erklärenden Relativsätzen (☞ **Kapitel 14, Die Relativpronomen, 10.2**) wird ein Komma gesetzt. In diesem Fall hat das Komma eine bedeutungsunterscheidende Funktion. Bitte vergleichen Sie:
Les enfants, qui ont fini, peuvent aller jouer. Die (= alle) Kinder, die fertig sind, können spielen gehen.
Les enfants qui ont fini peuvent aller jouer. (Nur) die Kinder, die fertig sind, können spielen gehen.



Test 6

Komma oder nicht?

1. **Strasbourg _ le 30 mai** Straßburg, den 30. Mai
2. **Je vais au lit _ parce que je suis fatigué.** Ich gehe ins Bett, weil ich müde bin.
3. **Je pense _ que tu as raison.** Ich denke, dass du Recht hast.
4. **Voici le livre _ dont je t'ai parlé.** Hier ist das Buch, von dem ich dir erzählt habe.
5. **En fait _ tu n'as rien compris.** Eigentlich hast du nichts verstanden.

6.4 Das Ausrufezeichen

Anders als im Deutschen wird beim Imperativsatz (☞ **Kapitel 21, Der Imperativ, Was Sie vorab wissen sollten**) in der Regel kein Ausrufezeichen gesetzt. Das Ausrufezeichen wird im Französischen vor allem bei Ausrufen verwendet.

Imperativsatz	Ausrufesatz
Servez-vous. Bedienen Sie sich!	Quelle merveille ! Wie wunderbar!
Dépêche-toi. Beeil dich!	Comme c'est gentil ! Wie lieb!

7 Groß- und Kleinschreibung

Die französischen Substantive werden in der Regel kleingeschrieben.

Großgeschrieben wird jedoch immer

- am Satzanfang: **Il était une fois** ... Es war einmal ...
nach einem Punkt: **Voilà. C'est fini.** So. Es ist vorbei.
nach einem Frage- oder Ausrufezeichen: **Une nouvelle voiture ? C'est génial ! Vraiment génial !** Ein neues Auto? Das ist super! Echt super!
- nach einem Doppelpunkt, wenn direkte Rede folgt: **Il a répondu : « Je ne sais pas. »** Er hat geantwortet: „Ich weiß nicht.“

Großgeschrieben werden außerdem

1. Personennamen sowie Namen von Völkern und Dynastien	Pierre Dujardin, Anne-Marie, les Français die Franzosen, les Bourbons die Bourbonen
2. geographische Namen (Länder, Regionen, Städte, Kontinente, Flüsse, Berge, Straßen usw.)	le Canada Kanada, le Périgord, l'Asie Asien, Munich München, le Rhin der Rhein, les Pyrénées die Pyrenäen, rué des Rosiers, le Midi de la France Südfrankreich
3. Amtsbezeichnungen und Titel sowie Monsieur, Madame, Messieurs, Mademoiselle (und deren Abkürzungen: M., Mme., MM. und Mlle) in der Anrede	Monsieur le Ministre Herr Minister Madame la Directrice Frau Direktorin Aber: Le ministre des Transports der Verkehrsminister Vous êtes bien Madame Lambert ? Sie sind doch Frau Lambert? Tu connais M. Fox ? Kennst du Herrn Fox?
4. öffentliche Institutionen, Hochschulen	le Conseil de l'Europe der Europarat, l'Académie française, l'Education nationale das Erziehungsministerium, la Sorbonne
5. historische Ereignisse und Epochen	la Révolution française die Französische Revolution, le Moyen Age das Mittelalter
6. Titel von Werken (Filme, Zeitungen, Bücher, Kunstwerke usw.)	Les Misérables Die Elenden, Le Monde, le Nouvel Observateur, Germinal
7. Namen von Festen	la Toussaint Allerheiligen, Pâques Ostern
8. Namen von Autos, Flugzeugen, Schiffen usw.	la Jaguar, le Concorde, le France

Beachten Sie

- Bei mehrteiligen Eigennamen wird jeder Teil großgeschrieben, außer Artikel, Präpositionen und Konjunktionen: **l'Indre et Loire**, **Sarlat-la-Canéda**, **Aix-en-Provence**.
- Besteht der Eigenname aus einem Substantiv und einem Adjektiv, wird nur das Substantiv großgeschrieben: **La Révolution française** die Französische Revolution, **le Massif central** das Zentralmassiv.
- Besteht der Eigenname aus einem Substantiv und einem Eigennamen, wird nur der Eigenname großgeschrieben: **la mer Méditerranée** das Mittelmeer, **l'île d'Oléron** die Insel Oléron, **le docteur Rousseau** Doktor Rousseau, **le mont Blanc** der Montblanc.
- Die Großschreibung kann eine bedeutungsunterscheidende Funktion haben:
le Français der Franzose ↔ **le français** die französische Sprache.
le Créateur (Gott) der Schöpfer ↔ **le créateur** der Schöpfer / Hersteller
- Bei Titeln von Werken, die aus mehreren Teilen bestehen, wird nur das erste Wort großgeschrieben:
La vie est un long fleuve tranquille Das Leben ist ein langer, ruhiger Fluss
Autant en emporte le vent Vom Winde verweht

**Test 7**

Markieren Sie die richtige Schreibweise.

1. **l'Océan Atlantique** / **l'océan Atlantique** der atlantische Ozean
2. **l'Île de Ré** / **l'île de Ré** die Insel Ré
3. **la Révolution russe** / **la Révolution Russe** die russische Revolution
4. **Le Malade imaginaire** / **Le Malade Imaginaire** Der eingebildete Kranke
5. **la Commission européenne** / **la Commission Européenne** die europäische Kommission

8 Die Worttrennung

Wie im Deutschen erfolgt die Worttrennung im Französischen am Silbenende.

**Auf Entdeckung**

Sehen Sie sich die folgenden Wörter an, die nach Silben getrennt sind, und bewerten Sie anschließend die unten stehenden Aussagen. (■► **Lösungen**)

pain Brot

ta-ble Tisch

a-mi-cal freundlich

lit Bett

é-co-le Schule

trans-port Verkehr



Kreuzen Sie ja oder nein an.

- | | | |
|--|--------------------------|--------------------------|
| | ja | nein |
| 1. Eine Silbe kann aus einem einzigen Vokallaut bestehen. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2. Eine Silbe, die ein e muet (☛ Kapitel 1, Die Aussprache, 2.1) enthält, das nicht gesprochen wird, zählt bei der Worttrennung trotzdem als Silbe. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3. Eine Silbe kann aus einem einzigen Konsonanten bestehen. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 4. Ein Wort besteht immer aus mehreren Silben. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 5. Eine Silbe kann mehrere Konsonanten enthalten. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Bei der Worttrennung gelten folgende Regeln:

1. ein Konsonant zwischen zwei Vokalen bildet den Anfang einer neuen Silbe	amical → a-mi-cal freundlich événement → é-vé-ne-ment Ereignis vouloir → vou-loir wollen
2. Doppelkonsonanten werden getrennt	appris → ap-pris gelernt village → vil-la-ge Dorf
3. folgen drei Konsonanten aufeinander, so bleiben die beiden ersten zusammen	compter → comp-ter zählen sculpture → sculp-tu-re Skulptur acheter → a-che-ter kaufen
4. ch , ph , th und gn können nicht getrennt werden	téléphoner → té-lé-pho-ner telefonieren sympathique → sym-pa-thi-que sympathisch Bretagne → Bre-ta-gne
5. r oder l nach anderen Konsonanten werden nicht getrennt	agréable → a-gré-a-ble angenehm épingle → é-pin-gle Nadel éclater → é-cla-ter bersten

Test 8

Trennen Sie die folgenden Wörter nach den Silben.

- | | |
|---------------------------|-----------------------------------|
| _____ animal Tier | _____ métamorphose Metamorphose |
| _____ regarder betrachten | _____ architecture Architektur |
| _____ habiter wohnen | _____ authentique authentisch |
| _____ important wichtig | _____ ophtalmologue Augenarzt |
| _____ maladie Krankheit | _____ magnifique wunderschön |
| _____ ouverture Öffnung | _____ orthographe Rechtschreibung |



Auf den Punkt gebracht

1. (☛ 1)

Kreuzen Sie ja oder nein an.

ja nein

- Die Buchstaben des französischen und des deutschen Alphabets werden alle gleich gesprochen. ja nein
- Doppelkonsonanten werden mit dem Zahlwort **deux** (zwei) buchstabiert: **tt = deux t**. ja nein
- Die Buchstaben sind im Französischen maskulin. ja nein

2. (☛ 2)

Tragen Sie die deutsche Übersetzung ein: hat / wo / sich / in / dieser / oder.

ou _____ oû _____

a _____ à _____

ce _____ se _____

3. (☛ 3)

Vervollständigen Sie die folgenden Sätze.

- Die drei **accents** des Französischen heißen: **accent** _____, **accent** _____ und **accent** _____.
- Das Wort **aéroport** (Flughafen) enthält einen **accent** _____.
- Der **accent aigu** steht nur über dem Buchstaben _____.
- Der **accent grave** steht über den Buchstaben _____, _____ und _____.

4. (☛ 4)

Kreuzen Sie ja oder nein an.

ja nein

- Der Apostroph steht anstelle eines ausgelassenen Vokals. ja nein
- Der Apostroph zeigt an, welche Silbe betont wird. ja nein
- Si + il** wird zu **s'il**. ja nein
- Si + elle** bleibt unverändert. ja nein

5. (☛ 5)

Kreuzen Sie ja oder nein an.

ja nein

- Der Bindestrich dient zur Bildung zusammengesetzter Wörter. ja nein
- Der Bindestrich wird bei allen zusammengesetzten Zahlen verwendet. ja nein
- Der Bindestrich wird bei der Inversion Verb-Subjekt verwendet. ja nein

6. (☛ 6.2)

Kreuzen Sie ja oder nein an.

ja nein

- Ordnungszahlen werden im Französischen ohne Punkt geschrieben. ja nein

- 2. Wie im Deutschen trennt das Komma im Französischen immer Haupt- und Nebensatz.
- 3. Das Komma im Französischen markiert meistens eine Sprechpause.
- 4. Das Ausrufezeichen steht immer beim Imperativ.

7. (☞ 7)

Werden die folgenden Wörter groß- oder kleingeschrieben? groß klein

- 1. Eigennamen
- 2. Substantive
- 3. Namen von Autos, Schiffen und Flugzeugen
- 4. Geographische Namen

8. (☞ 8)

Sind die folgenden Regeln zur Silbentrennung korrekt? Kreuzen Sie ja oder nein an und fügen Sie bei den Beispielen die Trennungsstriche hinzu. ja nein

- 1. Doppelkonsonanten werden getrennt: mille tausend.
- 2. Ch, ph, th und gn werden ebenfalls getrennt: acheter kaufen.
- 3. Drei aufeinander folgende Konsonanten werden getrennt: comtable Buchhalter.

Und wenn Sie noch neugierig sind ...

1990 wurden vom Conseil supérieur de la langue française Empfehlungen zur Vereinfachung der Rechtschreibung formuliert. Einige betreffen den accent grave und den accent circonflexe.



accent	Schreibung vor 1990	empfohlen seit 1990
<p>1. accent aigu Ein accent aigu, der als accent grave gesprochen wird, kann jetzt durch einen accent grave ersetzt werden. Aber: médecin [mɛdsɛ̃] bleibt</p>	<p>crèmerie [krɛmʁi] réglementation [ʁɛglɔmɑ̃tasjɔ̃] cèleri [sɛlʁi]</p>	<p>crème Käseladen règlementation Reglementierung cèleri Sellerie</p>
<p>2. accent circonflexe Der accent circonflexe ist bei i und u fakultativ, außer bei den Konjugationsformen (☞ 2 Beachten Sie) sowie bei Homophonen (z. B. sûr sicher ↔ sur auf).</p>	<p>boîte dîner chaîne</p>	<p>boite Schachtel diner Abendessen chaine Kette</p>

Solche Empfehlungen werden jedoch nicht sofort umgesetzt, deshalb haben die in diesem Kapitel genannten Regeln immer noch Gültigkeit.

Das Substantiv und seine Begleiter

Einführung

3 Das Substantiv

4 Der Artikel

5 Das Adjektiv

6 Die Possessivbegleiter

7 Die Demonstrativbegleiter

8 Die Indefinitbegleiter